

**Institutsbericht
Nr. 5**

Berichtszeitraum Oktober 1997 - September 1998

Herausgeber: Institut für
Ostasienwissenschaften

Mülheimer Str. 212
D- 47048 Duisburg
Fax: 0203 / 379 4157

Inhaltsverzeichnis

	Seite
INHALTSVERZEICHNIS	3
1. EDITORAL	5
2. INSTITUTSVORSTAND UND BEIRAT	7
3. PERSONAL	8
4. ABSCHLUßARBEITEN, MAGISTERARBEITEN, DIPLOMARBEITEN, DISSERTATIONEN UND HABILITATIONEN	11
5. LEHRVERANSTALTUNGEN	14
6. GASTVORTRÄGE, VORTRAGSREIHEN UND SYMPOSIEN	17
7. VERÖFFENTLICHUNGEN VON INSTITUTSMITGLIEDERN	18
8. VORTRÄGE	27
9. LAUFENDE PROJEKTE	34
10. EHRENAMTLICHE TÄTIGKEITEN	39
11. STUDIEN- UND FORSCHUNGSaufenthalte in OSTASIEN	41
12. SONSTIGES	42
13. DUISBURGER ARBEITSPAPIERE OSTASIENWISSENSCHAFTEN	44
14. SCHRIFTENREIHE ZUR OSTASIENFORSCHUNG	44

1. EDITORIAL

Das Jahr 1997/98 war trotz der asiatischen Finanzkrise für die Duisburger Ostasienwissenschaften durch eine weitere Festigung und einen Ausbau der Aktivitäten gekennzeichnet. Dieses scheinbare Paradoxon erklärt sich daraus, daß gerade in der Krise deutlich wurde, wie wichtig fundierte Informationen über die Weltwirtschaftsregion Ostasien sind. Die Nachfrage nach Ostasienkompetenz „made in Duisburg“ war von daher noch niemals so groß wie heute!

Auf institutioneller Ebene ist das vielleicht wichtigste Ergebnis unserer Bemühungen des Studienjahres 1998/99, daß mit der Zuweisung einer Lektorenstelle für Chinesisch nun ein im Bereich unserer Chinaprogramme ebenso differenziertes und intensives Programm möglich ist wie bereits in den Japanstudien. Wichtigster Ausdruck ist die Einrichtung eines Länderschwerpunkts China für den Diplomstudiengang Ostasienwissenschaften ab dem Wintersemester 1998/99. Erfolge konnten auch bei der Einbeziehung weiterer Länder in unsere Programme - neben unseren Schwerpunktländern Japan und China - erzielt werden. Das erste Jahr des Studienkurses Korea, das in gemeinsamer Verantwortung vom Forschungsinstitut für wirtschaftlich-technische Entwicklungen in Japan und im Pazifikraum e.V. (FJP) und dem Landesspracheninstitut Bochum durchgeführt wird, konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Im Sommer wurden den erfolgreichen Absolventen ihre Zertifikate überreicht. In einem Schritt nach Südostasien konnten institutionelle Kontakte mit Vietnam eingerichtet werden. Anlässlich einer Reise des Rektors der Universität Duisburg, Prof. Dr. Walter Eberhard, des Institutsdirektors, Prof. Dr. Werner Pascha, und von Prof. Dr. Thomas Heberer, Lehrstuhl für Politik Ostasiens, konnte eine Kooperationsvereinbarung als „Letter of Intent“ mit dem National Center for Social Sciences and Humanities in Hanoi/Vietnam unterzeichnet werden. Dies soll der Beginn eines Austauschs zunächst auf der Forschungsebene sein.

Auf der personellen Ebene ist neben der bereits erwähnten Einstellung eines Lektors für Chinesisch, Herrn Dr. Lun Du, vor allen Dingen darauf hinzuweisen, daß die Duisburger Universität Herrn Prof. Dr. Thomas Heberer für den Lehrstuhl für Politik Ostasiens gewinnen konnte. Herr Heberer beschäftigt sich insbesondere mit China, hat daneben aber auch Forschungsinteressen und wissenschaftliche Kontakte mit Korea und Vietnam. Fragen der Politik Japans werden weiterhin von Frau Dr. Claudia Derichs behandelt. Ein wichtiges Ereignis war für uns die Verleihung einer Honorarprofessur an Herrn Dr. Peter Baron, Executive Director der Bayerische Vereinsbank (inzwischen: HypoVereinsbank) in Japan, durch den Fachbereich Wirtschaftswissenschaft. Mit dieser Berufung wird das Interesse der Universität an einer anwendungsorientierten und praxisgerechten Ausgestaltung der Ostasienstudien dokumentiert. Wir sind sehr froh, daß Herr Baron mit seiner Erfahrung, seinem Fachwissen und seinen Kontakten zur japanischen Geschäftswelt unserer Hochschule in Zukunft noch intensiver zur Verfügung stehen wird. Auch nach dem Ausscheiden von Prof. Herrmann-Pillath (Berufung an die Universität Witten-Herdecke) bleiben Arbeitskontakte im Sinne einer Vernetzung bestehen. So bietet Herr Herrmann-Pillath weiter Lehrveranstaltungen in Duisburg an.

Eine wichtige Aufgabe sehen die Duisburger Ostasienwissenschaften darin, über die fachliche Arbeit hinaus mit der Praxis in Kontakt zu treten und zu einer Netzwerkbildung, die vielfältige Synergieeffekte freisetzen kann, beizutragen. In diesem Zusammenhang war das wichtigste Ereignis des vergangenen Jahres die formelle Gründung der Vereinigung „Alumni

und Freunde der Duisburger Ostasienstudien e.V.“ (AlFreDO), der inzwischen Gemeinnützigkeit zuerkannt worden ist. Mit diesem Verein sollen Ehemalige und Studierende zusammengebracht werden und der Kontakt zur Praxis in Wirtschaft und Politik weiter ausgebaut werden. Konkret plant der Verein die Herausgabe eines Newsletters zweimal im Jahr. Im November wird zum zweiten Mal der Duisburger Ostasientag veranstaltet werden, der gemeinsam vom Institut für Ostasienwissenschaften und von AlFreDO organisiert wird. Höhepunkt wird eine Podiumsveranstaltung zur Auswirkung der Asienkrise auf China sein. Wie bereits beim ersten Ostasientag Ende 1997 hoffen wir, insbesondere Alumni durch diese Veranstaltung zu einem Besuch an ihrer Alma Mater motivieren zu können. Wir hoffen, daß AlFreDO in wirksamer Arbeitsteilung mit der Duisburger Universitäts-Gesellschaft gerade den engen Kontakt und Zusammenhalt bei den an Ostasien Interessierten leisten kann. Ein weiteres Ereignis, mit dem die Duisburger Ostasienwissenschaften im vergangenen Jahr nach außen getreten sind, stellt die gemeinsame Vorbereitung der Jahrestagung der Vereinigung für sozialwissenschaftliche Japanforschung Ende 1997 dar. Die Tagung wurde mit finanzieller Unterstützung der Duisburger Universitäts-Gesellschaft und des Rektorats der Universität Duisburg an der Ev. Akademie Mülheim durchgeführt.

Über die Forschungsaktivitäten, Vorträge und Publikationen der Institutsmitglieder geben die nachfolgenden Seiten ausführlich Auskunft. An dieser Stelle soll auf Initiativen hingewiesen werden, den programmatischen Anspruch der Duisburger Ostasienwissenschaften auf Interdisziplinarität inhaltlich umzusetzen. Im Sommersemester 1998 wurden hierzu sogenannte „Tandemseminare“ durchgeführt, bei denen jeweils zwei Dozentinnen bzw. Dozenten mit verschiedenem methodischem Hintergrund sich zu einer aktuellen Thematik äußerten und auf dieser Basis in einen intensiven Dialog untereinander und mit dem Publikum eintraten. Erwähnenswert ist in diesem Zusammenhang auch, daß unter Leitung von Frau Dr. Derichs ein Diskussionspapier veröffentlicht werden konnte, das weitere Gedanken zur Umsetzung des Gedankens der Interdisziplinarität enthält (vgl. Publikationen).

Zum Geschäftsführenden Direktor des Instituts für den Zeitraum 01.10.98 - 30.09.2000 wurde Prof. Heberer gewählt, zu seinem Stellvertreter Prof. Pascha.

Danksagen möchte das Institut an dieser Stelle auch seinen großzügigen Förderern, die mit ihrer Unterstützung einen wichtigen Beitrag zum Erfolg der Arbeit des Instituts leisteten:

- der Japan Foundation für ihre Bücherspenden und die Finanzierung des Büros der European Association for Japanese Studies (EAJS),
- der Peter Klöckner-Stiftung für Mittel zur Beschaffung von Literatur zur Wirtschaft Ostasiens und zur Einladung von Gastwissenschaftlern,
- der Haniel-Stiftung für Stipendien an Duisburger Studenten für das Auslandssemester sowie die Förderung des "Studienkurses Korea",
- der Gerling-Konzern Allgemeine Versicherungs-AG, die Aufbau und Arbeit der KOPRA-Initiative, die sich die Vermittlung von Praktikumsstellen in Japan zum Ziel gesetzt hat, förderte und von Duisburger Seite unterstützte,
- dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) und der Association of International Education Japan (AIEJ) für Stipendien an Duisburger Studenten,
- sowie der Duisburger Universitäts-Gesellschaft und dem Rektor der Gerhard-Mercator-Universität Duisburg für die finanzielle Unterstützung einer gemeinsam mit der Vereinigung für Sozialwissenschaftliche Japanforschung organisierten Tagung.

2. Institutsvorstand und Beirat

Vorstand

Prof. Dr. Werner Pascha (Geschäftsführender Direktor)

Prof. Dr. Winfried Flüchter (Stellvertretender Direktor)

Prof. Dr. Thomas Heberer (ab SS 1998)

Prof. Dr. Carsten Herrmann-Pillath (bis April 1998)

Dr. Claudia Derichs (WS 1997/98)

PD Dr. Shingo Shimada

PD Dr. Klaus Vollmer (SS 1998)

Dipl.-Kffr. Doris Fischer (beratend, ab SS 1998)

Dipl. Volksw. Matthias Elvenkemper (bis Mai 1998)

Sabine Jakobi, M.A. (ab Juni 1998)

Manja Jonas

Beirat

Dr. Werner Draguhn (Direktor, Institut für Asienkunde)

Dr. Gerhard Eschenbaum (Geschäftsführer, Außenhandelsabteilung, Industrie- und Handelskammer Düsseldorf)

Hildegard Glagow (Prokuristin, Büro Ostasien-Beratung, Westdeutsche Landesbank-Girozentrale)

Prof. Dr. Dr. h.c. Reimut Jochimsen (Präsident, Landeszentralbank in NRW)

Prof. em. Dr. Dr. h.c. Willy Kraus (RuhrUniversität Bochum)

Andreas Schlieper (Geschäftsführung und Sprecher, Gesellschaft für Wirtschaftsförderung NRW)

Dr. Ruprecht Vondran (Präsident, Wirtschaftsvereinigung Stahl)

3. Personal

Politik und Gesellschaft Ostasiens (FB 1)

Professoren:	Prof. Dr. Thomas Heberer (Lehrstuhl „Politik Ostasiens“, ab SS 1998) Dr. Claudia Derichs (Lehrstuhlvertretung „Politik Ostasiens“ bis WS 1997/98) PD Dr. Shingo Shimada (Professurvertretung „Soziologie mit dem Schwerpunkt Japan“ im WS 1997/98 und SS 1998)
Wissenschaftliche Mitarbeiter:	Dr. Claudia Derichs (Politik Ostasiens ab SS 1998) Sabine Jakobi, M.A. (Politik Ostasiens ab SS 1998) Dr. Lun Du (Lektor für Chinesisch ab 01.09.98)
Fachsekretariat:	N.N.

Sprache, Geschichte und Kultur Japans (FB 3)

Professor:	PD Dr. Klaus Vollmer (Lehrstuhlvertretung „Sprache und Geschichte/Kultur Japans“ im SS 1998)
Lehrbeauftragte:	Yuka Ando Yukio Fukuda Natsuo Nakajima Gisela Ogasa Kinue Sugita
Wissenschaftlicher Mitarbeiter:	Rafael Beermann, M.A. (Supervisor)
Lektorin:	Megumi Ajima, M.A.
Fachsekretariat:	Roswitha Schulz (bis 30.11.1997) Cornelia Apholz

Ostasienwirtschaft/China (FB 5)

Professor:	Prof. Dr. Carsten Herrmann-Pillath (Professurvertretung „Ostasienwirtschaft/China“ bis zum 30.04.1998)
Wissenschaftliche Mitarbeiter:	Dr. Xueming Song (bis Mai 1998) Dipl.-Kffr. Doris Fischer Dr. Zhu Qiuxia
Lehrbeauftragte:	Dr. Tzöl Zae Chung (EPIS GmbH, Duisburg) Dr. Dingxian Zhang (Landesspracheninstitut Bochum) Dr. Yanqian Fan - von der Lippe (Heiligenhausen)

Ulrich Teich (Rechtsanwalt, Vorstand der Deutsch-Chinesischen Wirtschaftsvereinigung DCW, Düsseldorf)

Klaus Jakobowski (Rechtsanwalt, Berlin)

Fachsekretariat:

Cornelia Feldmann (bis April 1998)

Simone Müller und Silke Offen (seit April 1998)

Ostasienwirtschaft/Japan (FB 5)

Professor: **Prof. Dr. Werner Pascha** (Lehrstuhl für Ostasienwirtschaft/Wirtschaftspolitik)

Wissenschaftliche Mitarbeiter: **Silke Bromann, M.A.** (seit Juli 1998)

Dipl.-Volksw. Sonja Förster

Dipl.-Volksw. Tim Goydke (seit Mai 1998)

Honorarprofessor: **Prof. Dr. Peter Baron** (Bayer. Vereinsbank Tôkyô, Japan)

Lehrbeauftragter: **Prof. Dr. Dieter Schneidewind** (AMARI PACIFIC Consultants; Wella AG)

Fachsekretariat: **Dagmar Lee, B.A.**

Wirtschafts- und Sozialgeographie (Schwerpunkt Ostasien/Japan, FB 6)

Professor: **Prof. Dr. Winfried Flüchter** (Lehrstuhl für Kulturgeographie)

Wissenschaftliche Assistentin: **Dr. Uta Hohn** (beurlaubt 1.9.1997 - 31.8.1998)

Wissenschaftliche Mitarbeiter: **Dipl. reg. wiss. Thomas Feldhoff** (1.9.1997 - 31.8.1998)
Will Hammelrath (DFG-Projekt-Vorbereitung, seit 1.9.1998)

Kartographie (zusammen mit Prof. Dr. Blotevogel): **Ulrike Jentsch, Harald Krähe**

Fachsekretariat: **Monika Schulz-Kühnelt, Vera Hilgers, Petra Hilger**

Direkt dem Institut zugeordnet

Koordinationsstelle Ostasienwissenschaften: **Dipl. Volksw. Helmut Demes**

Bibliothekar: **Dipl. wiss. Bibl. Toshi Yamada, M.A.**

Personalnachrichten:

Silke Bromann ist seit dem 16.07.1998 als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Ostasienwirtschaft/Wirtschaftspolitik tätig.

Matthias Elvenkemper ist Ende April 1998 aus der Lehrstuhlarbeit ausgeschieden. Er hat zunächst als wissenschaftliche Hilfskraft und später als Mitarbeiter die Entwicklung des Lehrstuhls für Ostasienwirtschaft/Wirtschaftspolitik von den Anfängen bis heute begleitet und mitgestaltet.

Thomas Feldhoff, einer der ersten Absolventen des Diplomstudiengangs Ostasienwissenschaften, arbeitete vom 01.09.97 bis 31.08.98 als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Kulturgeographie. Dort vertrat er **Uta Hohn**, die vom 1.9.1997 - 31.8.1998 im Rahmen eines Habilitationsstipendiums der DFG beurlaubt war.

Tim Goydke hat Anfang Mai 1998 seine Arbeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Ostasienwirtschaft/Wirtschaftspolitik aufgenommen.

Carsten Herrmann-Pillath, Professor an der Universität Witten-Herdecke, beendete die Professurvertretung "Ostasienwirtschaft/China" in Duisburg zum 30.04.1998. Er setzt jedoch seine Lehr- und Prüfungstätigkeit in Duisburg bis auf weiteres fort. Verantwortliche Ansprechpartnerin für das Fachgebiet ist derzeit Frau **Doris Fischer**.

Xueming Song ist nach fünf Jahren aus der Arbeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bereich Ostasienwirtschaft/China ausgeschieden und hat im August eine Tätigkeit als Analyst bei der DWS - Deutsche Gesellschaft für Wertpapiersparen mbH, Frankfurt, angetreten.

Klaus Vollmer nahm im Sommersemester 1998 die Lehrstuhlvertretung „Sprache und Geschichte/Kultur Japans“ wahr. Zum Wintersemester 1998/99 nahm er einen Ruf an die Universität München an.

Gastwissenschaftler:

Prof. Dr. Soon-Won Kwon, 16.06. - 06.09.1998, Duksung University, Seoul, (The necessity and possibility of social policy in a period of globalization and competition of socio-economic systems in South Korea).

Herr Xueguang Shi, Okt. 1997 bis Oktober 1998, Akademie der Sozialwissenschaften der Provinz Jiangsu, (Chinas Einbindung in die Weltwirtschaft).

Prof. Dr. Yoshifumi Furuta, Okt. 1997 bis März 1998, Dokkyô Universität, Japan.

4. Abschlußarbeiten, Magisterarbeiten, Diplomarbeiten, Dissertationen und Habilitationen

Diplom-, Magister- und Abschlußarbeiten (abgeschlossen)

- **Bahr, Eve-Katrin:** Nachhaltigkeit des Wirtschaftswachstums und Energienutzung in China (FB 5)
- **Baschner, Daria:** Abbau von Handelshemmnissen im japanischen Distributionssystem - Möglichkeiten des Marktzugangs für ausländische Konsumgüterhersteller (FB 1)
- **Bastian, Nicole:** Wettbewerb im japanischen Fernsehmarkt - Neue Strukturen durch Kabel- und Satellitenfernsehen? Eine wettbewerbstheoretische Analyse (FB 5)
- **Behnke, Ricarda:** Bestimmungsgründe japanischer Direktinvestitionen in China (FB 5)
- **Bollmann, Andreas:** Sinkende Wahlbeteiligung als Indikator einer neuen Politikverdrossenheit in Japan? (FB 1)
- **Felcmann, Renate:** Die Dynamik der Headquarterstandorte und -funktionen in Japan (FB 6)
- **Kieper, Lars:** Aufhebung des Holdingverbots in Japan - Chancen und Probleme aus wettbewerbspolitischer und unternehmerischer Sicht (FB 5)
- **Kim, Young-Sook:** Die Revision des japanischen Versicherungsgesetzes und ihre Bedeutung für die Lebensversicherungswirtschaft (FB 5)
- **Ko, Lai Ping:** Taiwanische Computerunternehmen in Deutschland: Theorie und Evidenz (FB 5)
- **Konow, Daniel:** Das Wachstumsdreieck Indonesien-Malaysia-Singapur (IMS-GT) (FB 1)
- **Korte, Thomas:** Die Entwicklung des Hongkonger Politiksystems von der Kronkolonie bis zur Special Administrative Zone Hongkong (FB 1)
- **Landefeld, Eva:** Konjunkturpolitik in Japan von 1955 bis 1995: keynesianisch oder monetaristisch? (FB 5)
- **Meier, Magnus:** Wachstums- und Entwicklungspotential der Region Kansai - ihre zukünftige Rolle innerhalb Japans und Asiens (FB 5)
- **Rensink, Berni:** Die japanische Dienstleistungsbilanz: Bestimmungsgründe und Entwicklungslinien (FB 5)
- **Roeder, Hilke:** Japanische Forschungsk Kooperationen zwischen Hochschule und Partnerschaft (FB 5)
- **Schmitz, Daphne:** Innovations- und Diffusionsprozesse von ISDN in ausgewählten Ländern Ost- und Südasiens (FB 6)

- **Schrader, Corinna:** Führt die sozialistische Marktwirtschaft China in die Demokratie? (FB 1)
- **Sommer, Michael:** Der japanische Weinmarkt: Möglichkeiten des Marktzugangs und der Marktbearbeitung für deutsche Weinerzeuger (FB 5)
- **Steffen, Susanne:** Der Einsatz der Umweltpolitik in der japanischen Elektrizitätswirtschaft (FB 5)
- **Teggemann, Stefanie:** Environmental Considerations in Japan's ODA (FB 1)
- **Wieland, Stephan:** Die japanische Technologiepolitik am Beispiel der National Information Infrastructure Initiative (NII) (FB 1)

Dissertationen (abgeschlossen)

- **Kim, Jong-Cheon:** Determinanten des technologischen Fortschritts in Südkorea (FB 5)

Dissertationen (laufend)

- **Elvenkemper, Matthias:** Die Bedeutung der Faktoren Distanz und Familiarität in den internationalen Wirtschaftsbeziehungen - Eine quantitative Analyse ihrer Bedeutung im Raum Ostasien (FB 5)
- **Feldhoff, Thomas:** Flughafenstandorte, Flughafenwettbewerb und Luftverkehr in Japan (FB 6)
- **Förster, Sonja:** Die internationale Währungspolitik Japans nach dem Zweiten Weltkrieg (FB 5)
- **Frank, Rüdiger:** Die Deregulierung in der Telekommunikationsbranche Südkoreas (FB 5)
- **Greding, Carola:** Wirtschaftliche, rechtliche, politische und kulturelle Erfolgsfaktoren strategischer Allianzen (FB 5)
- **Hammelrath, Will:** Singapur: Öffentlicher Wohnungsbau und Stadtplanung unter Aspekten des Nation-Building (FB 6)
- **Jakobi, Sabine:** Macht und Partizipation im ländlichen China: Eine Fallstudie aus der Provinz Henan (FB 1)
- **Robaschik, Frank:** Schattenhaushalte in Japan (FB 5)
- **Schwarz, Rainer:** Marktzutrittsalternativen für deutsche mittelständische Unternehmen in Japan. Eine empirische Analyse unter besonderer Berücksichtigung von japan-spezifischen Förderprogrammen (FB 5)

Habilitation (laufend)

- **Dr. Hohn, Uta:** Stadtumbau, Stadterneuerung und Stadterhaltung in Japan (FB 6)

5. Lehrveranstaltungen

Art	Titel	Std.	Dozent
<u>Wintersemester 1997/1998</u>			
Sprachkurse			
SP	Japanisch Intensiv I	8	Ajima, Nakajima, Beermann,
SP	Tutorium für Japanisch Intensiv I	2	Ajima
SP	Japanisch Intensiv III	8	Ajima, Beermann
SP	Tutorium für Japanisch Intensiv III	2	Nakajima
SP	Japanisch für Fortgeschrittene I	2	Beermann
SP	Sprachpraktische Übungen für Fortgeschrittene I	2	Ajima
SP	Vorbereitung auf The Japanese Language Proficiency Test 2, 3	2	Sugita
Ü	Aufsatzübung für Fortgeschrittene	2	Fukuda
G	Grundkurs Japanisch I	4	Sugita
G	Grundkurs Japanisch III	4	Ogasa
V	Chinesisch für Anfänger II	4	Zhang
Ü	Chinesisch für Anfänger II	4	Zhang
Ü	Konversationskurs für Fortgeschrittene	4	Zhao
Ü	Lektürekurs Chinesische Wirtschaftstexte	4	Fischer, Zhu
Politik und Gesellschaft Ostasiens			
PS/Ü	Westliches Japan vs. Asiatisches Japan - Politisch-soziologische Aspekte der Orient-Okzident-Debatte	2	Derichs
PS	Einführung in das politische System Japans	2	Derichs
HS	Soziale Bewegungen und politische Kultur in Japan	2	Derichs
K	Diplomandenkolloquium "Interkulturelle Kompetenz als Lernziel"	2	Derichs
HS	Politische Entwicklung der VR China	2	Wegmann
HS	Asien in der Entwicklungstheorie	2	Messner
V	Soziologie und Ethnologie: Grundlagen der kulturvergleichenden Forschungen	2	Shimada
PS	Soziologie und Ethnologie: Grundlagen der kulturvergleichenden Forschungen	2	Shimada
HS	Arbeitsgesellschaft Japan?	2	Shimada
HS	Religionssoziologie: Religionen im interkulturellen Vergleich	2	Shimada
Geschichte und Kultur des modernen Japan			
HS	Minderheiten in Japan	2	Vollmer
Ü	Leichte Textlektüre zum Hauptseminar	2	Vollmer

Ostasienwirtschaft

V	Methodische Fragen chinabezogener Wirtschaftsforschung	2	Herrmann-Pillath, Fischer
S	Gesamtwirtschaftliche Entwicklung in der VR China	2	Herrmann-Pillath, Song,
S	Seminar in Chinese Economic Studies	2	Fischer, Herrmann-Pillath, Song
V/Ü	Interkulturelles Management in deutsch-chinesischen Joint-Ventures (Blockveranstaltung)		Chung
V	Einführung in die japanische Wirtschaft	2	Pascha
V/Ü	Methodische Fragen japanbezogener Wirtschaftsforschung	2	Pascha, Elvenkemper, Förster
V	Internationale Handels- und Währungsordnung	2	Pascha
K	Kolloquium zur Ostasienwirtschaft/Japan	2	Pascha, Elvenkemper, Förster
V	Unternehmensführung in Japan (Blockveranstaltung)		Schneidewind
V	Geld und Finanzen in Japan (Blockveranstaltung)		Baron

Wirtschafts- und Sozialgeographie

V	Geographische Landeskunde Japans	2	Flüchter
S	Bevölkerungsgeographie Japan	2	Flüchter
K	Diplomandenkolloquium Ostasienwissenschaften	2	Flüchter
S	Spezielles Seminar zur Geographie und Landesentwicklung Japans	2	Flüchter

Fachübergreifende Veranstaltungen

K	Kolloquium Ostasienwissenschaften	2	Demes, Derichs, Flüchter, Pascha, Shimada
K	Ostasienforum	2	Demes, Derichs, Flüchter, Pascha, Shimada
V/Ü	Japanpropädeutikum	4	Demes

Sommersemester 1998

Sprachkurse

SP	Japanisch Intensiv II	8	Ajima, Nakajima	Beermann,
SP	Tutorium für Japanisch Intensiv II	2	Ajima, Ando	
SP	Japanisch Intensiv IV	6	Ajima, Nakajima	Beermann,
SP	Tutorium für Japanisch Intensiv IV	2	Ando	
SP	Japanisch für Fortgeschrittene II	2	Beermann	
SP	Übersetzung für Fortgeschrittene II	2	Nakajima	
SP	Vorbereitung auf "The Japanese Language Proficiency Test"	2	Sugita	

SP	Japanisch Mittelstufe II	2	Ando
SP	Aufsatzübungen für Fortgeschrittene II	2	Fukuda
SP	Zeitungslektüre	2	Ajima
G	Grundkurs Japanisch II	4	Sugita
G	Grundkurs Japanisch IV	4	Ogasa
V	Chinesisch für Anfänger I	4	Zhang
Ü	Übung für Chinesisch für Anfänger I	4	Zhang
V	Chinesisch für Fortgeschrittene	4	Fan
Ü	Chinesisch für Fortgeschrittene	4	Fan
Ü	Einführung in das Wirtschaftschinesisch	4	Zhao

Politik und Gesellschaft Ostasiens

Ü	Internet-Assisted Joint Seminar	2	Derichs
PS	Außenpolitik am Beispiel Japans	2	Derichs
V	Individualisierung. Zur Entstehung des modernen Individuumkonzeptes	2	Shimada
PS	Individuum und Gesellschaft. Einführung in die Individualisierungstheorie	2	Shimada
HS	Verstehende Soziologie und symbolischer Interaktionismus	2	Shimada
HS	"Überwindung der Moderne"? Der japanische Diskurs zur 'Moderne'	2	Shimada
V	Ostasien als "Miracle"? Politik und Wirtschaft im Entwicklungsprozeß	2	Heberer
PS	Einführung in die politische Kultur Chinas	2	Heberer
HS	Ursachen und Lösungsansätze ethnischer Konflikte	2	Heberer
K	Kolloquium zu aktuellen Fragen Ost- und Südasiens	2	Heberer

Geschichte und Kultur des modernen Japan

V	Einführung in Epochen und Themen der japanischen Geschichte	2	Vollmer
Ü	Übersetzungsübung: Texte zur Revision des japanischen Geschichtsbildes seit den 1980er Jahren	2	Vollmer
HS	Brüche und Kontinuitäten in der japanischen Geschichte	2	Vollmer
Ü	Was sind eigentlich Nihonron/ Nihonjinron? Annäherung an Diskurse der Selbstbehauptung und Selbstvergewisserung in Japan	2	Vollmer

Ostasienwirtschaft

V	Einführung in die chinesische Wirtschaft	2	Herrmann-Pillath, Fischer
V	Wirtschaftsbeziehungen im chinesischen Kulturraum und asiatisch-pazifische Integration	2	Song
V	Unternehmensführung im chinesischen Kulturraum	2	Herrmann-Pillath, Fischer
S	Kolloquium zur Ostasienwirtschaft/China	2	Fischer
V	Grundzüge des chinesischen Wirtschaftsrechts		Jakubowski, Teich

Ü	(Blockveranstaltung) Außenwirtschaftsrecht, Verhandlungsführung und Vertragsgestaltung (Blockveranstaltung)		Jakubowski, Teich
V	Japans Außenwirtschaftsbeziehungen und wirtschaftliche Integrationsprozesse in Ostasien	2	Pascha
S	Reform der Wirtschaftsordnung in Japan und Südkorea	2	Pascha, Kwon, Goydke
K	Kolloquium zur Ostasienwirtschaft/Japan	2	Pascha, Förster, Goydke
V	Unternehmensführung in Japan (Blockveranstaltung)		Schneidewind
V	Geld und Finanzen in Japan (Blockveranstaltung)		Baron

Wirtschafts- und Sozialgeographie

V	Wirtschaftsräume Ost- und Südostasiens	2	Flüchter
K	Diplomandenkolloquium Ostasienwissenschaften	2	Flüchter
S	Spezielles Seminar zur Geographie und Landesentwicklung Japans	2	Flüchter
S	Staatenbildung und Landesentwicklung in Ost- und Südostasien	2	Flüchter

Fachübergreifende Veranstaltungen

K	Kolloquium Ostasienwissenschaften	2	Demes, Derichs, Flüchter, Pascha, Shimada, Vollmer
K	Ostasienforum	2	Demes, Derichs, Flüchter, Pascha, Shimada, Vollmer
V/Ü	Japanpropädeutikum	4	Demes

6. Gastvorträge, Vortragsreihen und Symposien

Im Rahmen des Kolloquiums Ostasienwissenschaften wurden im Berichtszeitraum folgende Vorträge am Institut gehalten:

19.11.1997	Dr. Sukhan Jackson (Department of Economics - University of Queensland): Three Gorges Dam Project between Economy and Environment
20.01.1998	Prof. Dr. Winfried Flüchter (Gerhard-Mercator-Universität Duisburg): Tôkyô quo vadis? Chancen und Grenzen (?) metropolitanen Wachstums
27.01.1998	Rüdiger Frank, M.A. (Humboldt Universität Berlin) Chaebol – Unternehmenskonglomerate in Korea Entstehung – Aufbau - Strukturen

- 28.02.1998 **Prof. Dr. Kenji Hirashima**
(University of Tôkyô, Institute of Social Sciences):
Das japanische politisch-administrative System im Umbruch
- 28.04.1998 **Andreas Schlieper** (Geschäftsführung und Sprecher der
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung NRW):
Die Nähe fremder Kulturen - Parallelen zwischen Japan und
Deutschland
- 05.05.1998 **Prof. Dr. Yoshifumi Furuta**
(Dokkyô Universität Japan und Gastprofessor der Gerhard-
Mercator-Universität Duisburg):
Die amerikanische Besatzung und die Reform der japanischen
Nachkriegsgesellschaft
- 19.05.1998 **Prof. Dr. Thomas Heberer**
(Gerhard-Mercator-Universität Duisburg):
Privatisierungsprozesse in China und ihre politischen und
sozialen Implikationen
- 30.06.1998 **PD Dr. Klaus Vollmer**
(Lehrstuhlvertretung „Sprache und Kultur des modernen Japan“
an der Gerhard-Mercator-Universität Duisburg):
Reis versus Fleisch - Zur Aneignung von Geschichte und Natur in
zeitgenössischen Repräsentationen der japanischen Kultur

7. Veröffentlichungen von Institutsmitgliedern

Megumi Ajima/ Rafael Beermann

- Lehrmaterial zur japanischen Sprachausbildung
 - Intensivkurs Japanisch I, Grammatisches Beiheft (Version 1998)
 - Intensivkurs Japanisch I, Übungsheft (Version 1998)
 - Intensivkurs Japanisch II, Grammatisches Beiheft (Version 1998)
 - Intensivkurs Japanisch II, Übungsheft (Version 1998)
 - Intensivkurs Japanisch III, Grammatisches Beiheft (Version 1998)
 - Intensivkurs Japanisch III, Übungsheft. (Version 1998)

Helmut Demes

- (mit Walter Georg): Berufliche Qualifizierung und Qualifikationsverwertung in Japan. In: *Bildung und Erziehung*, 50. Jg., 1997, S. 431-450.
- Arbeitsmarkt und Beschäftigung. In: Deutsches Institut für Japanstudien (Hg.): *Die Wirtschaft Japans. Strukturen zwischen Kontinuität und Wandel*. Berlin et al., 1998, S. 135-164.
- (mit Walter Georg): Zum Qualifikationsverständnis in Japan - Anmerkungen aus deutscher Perspektive -. In: Gabriele Laske (Hg.): *Lernen und Innovation in Industriekulturen*. Bremen, 1998, S. 173-204.
- Qualifizierungspotentiale von Klein- und Mittelunternehmen. In: Akira Takanashi und Ulrich Teichler (Hg.): *Berufliche Kompetenzentwicklung im Bildungs- und Beschäftigungssystem in Japan und Deutschland*. Baden-Baden, 1998, S. 171-173, (Frankfurter Studien zur Bildungsforschung; 13).
- (Rezension) C. Berggren/M. Nomura: *The Resilience of Corporate Japan. New Competitive Strategies and Personnel Practices*, London: Paul Chapman, 1997. In: *Japaninfo*, 19. Jg., Nr. 1, 1998.

Claudia Derichs

- (mit Anja Osiander): (Hg.): *Soziale Bewegungen in Japan*. Hamburg, 1998, (Mitteilungen der Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens; 128).
- Soziale Bewegungen im Japan der Nachkriegszeit - Betrachtungen aus der neueren Bewegungsforschung. In: Claudia Derichs und Anja Osiander (Hg.): *Soziale Bewegungen in Japan*. Hamburg, 1998, S. 37-58, (Mitteilungen der Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens; 128).
- (mit Anja Osiander): Einleitung. In: Claudia Derichs und Anja Osiander (Hg.): *Soziale Bewegungen in Japan*. Hamburg, 1998, S. 1-14, (Mitteilungen der Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens; 128).
- Der westliche Universalitätsanspruch aus nicht-westlicher Perspektive. In: Volker Pesch (Hg.): *Ende der Geschichte oder Kampf der Kulturen? Der Universalismus des Westens und die Zukunft der internationalen Beziehungen*. Greifswald, 1997, S. 56-72.
- Is Japan on its Way to Being Re-Asianized? - The Changed Determinants of the Political Decision-Making Process. In: *Asiatische Studien/Etudes Asiatique*. LI.1.1997: 71-90. N.Y. et al., 1997.
- Universalismus und Kulturspezifität - das Modell westlicher Demokratie in der Defensive? In: Greven, Michael (Hg.): *Demokratie - eine Kultur des Westens?* Opladen, 1998, S. 107-122.
- (mit Andreas Bollmann et al.): *Interkulturelle Kompetenz als Lernziel*. Duisburg, 1998, (Duisburger Arbeitspapiere Ostasienwissenschaften; 17).

Matthias Elvenkemper

- (Rezension) Naka, Norio: Predicting Outcomes in United States-Japan Trade Negotiations: The Political Process of the Structural Impediments Initiative. Westport, CT/London (Quorum Books), 1996. In: *Japaninfo*, Nr. 14, 18. Jg., 1997, S. 10.

Thomas Feldhoff

- *Pendelverkehr und Massenschnellverkehrsmittel im Ballungsraum Tôkyô. Raumstrukturen, Akteure, Probleme, Strategien.* Baden-Baden, 1998 (Schriftenreihe zur Ostasienforschung; Bd. 8).
- Pendelverkehr im Ballungsraum Tôkyô. Tôkyô als Modell für die Bewältigung metropolitaner Verkehrsprobleme? In: *Geographie heute*, 19. Jg., Heft 158, 1998, S. 14-19.

Doris Fischer

- Unternehmensgruppen: Die Entstehung chinesischer Chaebols? In: *Wirtschaftswelt China*. Jg. 1998, Nr. 8, S. 12-15.
- Die Entscheidungsstrukturen und Steuerungssysteme in der Wirtschaft Xinjiangs und ihre Reformen. In: Armin Bohnet, Ernst Giese und Gang Zeng (Hg.): *Die autonome Region Xinjiang (VR China) - Eine ordnungspolitische und regionalökonomische Studie* (Band 1). Münster-Hamburg-London, 1998, S. 103-160.
- (mit Jochen Steinbuch und Claudia Wüllner): Die bisherige Wirtschaftsentwicklung der Autonomen Region Xinjiang im Vergleich zur nationalen Entwicklung. In: Armin Bohnet, Ernst Giese und Gang Zeng: *Die autonome Region Xinjiang (VR China) - Eine ordnungspolitische und regionalökonomische Studie* (Band 1). Münster-Hamburg-London, 1998, S. 203-269.
- (Rezension) Hill Gates: China's Motor - A Thousand Years of Petty Capitalism, Ithaca, London 1996. In: *Asien*, Jg. 1998, Nr. 68 (Juli), S. 112-113.
- Erdölpolitik in der VR China. In: *Wirtschaftswelt China*, Jg. 1998, Nr. 5, S.18-20.
- Taiwans Wachstumsmotor: Kleine und mittelgroße Unternehmen. In: *Wirtschaftswelt China*, Jg. 1998, Nr. 4, S. 2-4.
- *Chinesische Unternehmensgruppen: Genese und Status quo eines Reformkonzeptes, Teil I: Unternehmensgruppen als Element der chinesischen Industriepolitik*, Duisburg, 1998, (Duisburger Arbeitspapiere zur Ostasienwirtschaft; Nr. 40).

- Anhänge 1-8 (Chronologie, statistische Tabellen und Abbildungen). In: Carsten Herrmann-Pillath und Michael Lackner (Hg.): *Länderbericht China*. Bonn, 1998, S. 567-666.
- Entwicklungen in der chinesischen Kohleindustrie. In: *Wirtschaftswelt China*, Jg. 1997, Nr. 12, S. 12-15.

Winfried Flüchter

- Tôkyô quo vadis? Chancen und Grenzen (?) metropolitanen Wachstums. In: Ulrich Apel, Josef Holzapfel und Peter Pörtner (Hg.): *Beiträge zum 8. Deutschsprachigen Japanologentag München 1996*. München, 1997, CD ROM, S. 522-548; auch veröffentlicht unter gleichem Titel als Duisburger Arbeitspapier Ostasienwissenschaften; Heft 15, 1997, 34 S.
- Megastadt Tôkyô: Monster oder Modell? In: *Geographie und Schule*, 19. Jg., 1997, Heft 110, S. 30-38.
- Doitsu ni okeru tsûkin kôtsu: Jûkyo to hatarakiba no aida no seichô suru kyori no mondai (Occupational Commuter Traffic in Germany: The Problems of Increasing Distances between the Home and the Place of Work). In: Tadao Umesao and Akimichi Tomoya (ed.): *Kindai sekai ni okeru Nihon bunmei - kôtsu no hikaku bunmeigaku (Japanese Civilization in the Modern World - Comparative Studies of Transportation)*. Kokuritsu minzokugaku hakubutsukan, Senri minzokugaku kenkyû (National Museum of Ethnology, Senri Ethnological Studies), (im Druck).
- Japan - Weltwirtschaftsmacht mit Raum- und Ressourcenproblemen. In: *Geographie heute*, 19. Jg., 1998, Heft 158, S. 2-7.
- Wo bleibt die Geographie? Kommentar zum Heft der „Informationen zur politischen Bildung“, Nr. 255 (1997): Japan. In: *Geographie heute*, 19. Jg., 1998, Heft 158, S.40-41.
- Die japanische Elektronikindustrie - Paradigma für funktionsräumliche Arbeitsteilung, Regionalisierung, Globalisierung. In: Gerhard Fuchs (Hg.): „*Globalisierung*“. *Beispiele und Perspektiven für den Geographieunterricht*. (Beiträge zum 5. Gothaer Forum zum Geographieunterricht), 1998, S. 15-35, (= Perthes Pädagogische Reihe).
- Telecommuting as a Strategy for Sustainable Development in Germany - Approaches, Potentials and Reality. In: The Organizing Committee of the 8th Japanese-German Geographical Conference (ed.): *Sustainability as an Approach for National, Regional and Local Development in Japan and Germany*. Tôkyô, 1998, S. 168-182.
- (Rezension): Legewie, Jochen: *Industrie und Gütertransport in Japan - Veränderungen der Unternehmungslogistik seit Mitte der siebziger Jahre*. (Kölner Forschungen zur Wirtschafts- und Sozialgeographie, Band 46). Köln: Selbstverlag im Wirtschafts- und Sozialgeographischen Institut der Universität zu Köln 1996. In: *Japaninfo*, Nr. 12, 19. Jg., 1998, S. 9-10.

Sonja Förster

- (Rezension) Cargill, T., Hutchison, M., Ito, T.: The Political Economy of Japanese Monetary Policy, Cambridge, Mass., London (The MIT-Press), 1997. In: *Japaninfo*, 19. Jg., Nr. 10, 1998.
- (Rezension) Kanamori, Hisao / Kosai, Yutaka (Hrsg.): Japanische Wirtschaft. Grundlagen, 13. Auflage (1. deutschsprachige Auflage), Oldenbourg Verlag, München, Wien, 1997. In: *Japaninfo*, 19. Jg., Nr. 2, 1998.

Rüdiger Frank

- (mit Werner Pascha): Die wirtschaftlichen Beziehungen Südkorea-Deutschland. In: Gesellschaft für Wirtschaftsförderung NRW (Hg.): *Die Bedeutung Deutschlands und Europas für koreanische Investoren im 21. Jahrhundert* (in koreanischer Sprache). Düsseldorf, 1997, S. 97-102.

Katrin Gassel

- (Rezension) F. Wojda/G. Wolf-Laudon (Hg.): KYO-SEI. Kooperationen europäischer und japanischer Unternehmen in den Zukunftsmärkten Asiens. Wien (Verlag Manz) 1997. In: *Japaninfo*, 19. Jg., Nr. 5, 1998.
- (Rezension) S.-H. Lee: Asiengeschäfte mit Erfolg. Leitfaden und Checklisten. Heidelberg: Springer, 1997. In: *Japaninfo*, 18. Jg., Nr. 15, 1997.

Tim Goydke

- (Rezension) Deutsches Institut für Japanstudien (Hg.): Die Wirtschaft Japans - Strukturen zwischen Kontinuität und Wandel. Berlin (Springer) 1998. In: *Japaninfo*, 19. Jg., Nr. 8, 1998.

Thomas Heberer

- Zhongguo jingji gaige yu liyi tuanti (Wirtschaftsreformen und Interessenvereinigungen in China). In: Yu Keping (Hg.): *Haiwai xuezhe lun Zhongguo jingji gaige* (Ausländische Wissenschaftler über Chinas Wirtschaftsreformen). Peking, 1997, S. 216-226.
- The Consequences of Economic Development at County, Town and Village-levels in Hebei: Jinzhou and Zongshizhuang. In: *Provincial China. Research, News, Analysis*, 3/1997, S. 3-34.
- Der Islam: Neuer Konfliktfaktor in China? Wachsende Ethnizität - Islamisierung - Separatismus. In: Peter Häberle (Hg.): *Jahrbuch des Öffentlichen Rechts der Gegenwart*. Tübingen, 1997, S. 645-674.
- (Hg. mit Katharina Vogel): *Frauen-Los!?! Politische Partizipation von Frauen in Ostasien*. Hamburg/Münster, 1997.

- *Wandlungsprozesse, Partizipation und Geschlechterverhältnis in Ostasien*. In: *Frauen-Los!? Politische Partizipation von Frauen in Ostasien*. Hamburg/Münster, 1997, S. 40-77.
- Von Privatisierung wagt keiner zu sprechen. Doch schon jetzt arbeiten 40 Prozent der Chinesen nicht mehr im staatlichen Sektor. In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 17.10.97.
- "Das alte Tibet war eine Hölle auf Erden". Mythos Tibet in der chinesischen Kunst und Propaganda. In: Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Zusammenarbeit mit Thierrey Dodin und Heinz Räther (Hg.): *Mythos Tibet, Wahrnehmungen, Projektionen, Phantasien*. Köln, 1997, S. 114-149.
- Nicht Demokratisierung, sondern Pluralisierung. Zum politischen Entwicklungsprozeß in China. In: *Entwicklung und Zusammenarbeit*, 12/1997, S. 323-325.
- Das "kommunistische" Musterdorf Nanjie in der Provinz Henan. Eine sozio-religiöse Interpretation. In: *Internationales Asienforum*, 4/1997, S. 287-318.
- *Wirtschaftspartner China: Politik* (Skripte des Fernseminars Wirtschaftspartner China). Trier, 1997.
- Deutsche Asienbilder: Probleme der Wahrnehmung. In: Klaus Fritsche und Simone Königer (Hg.): *Asien und Europa: Dialog oder Zusammenprall der Kulturen?* Essen, 1997, S. 15-20.
- (Mitarbeit) Bundeszentrale für Politische Bildung (Hg.): *Informationen zur politischen Bildung. Volksrepublik China*. überarbeitete Neuauflage 1997, Bonn, 1997.
- Zwischen Krise und Chance: Neue Soziale Herausforderungen des ländlichen China. In: Carsten Herrmann-Pillath und Michael Lackner (Hg.): *Länderbericht China, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft im chinesischen Kulturraum*. Bonn, 1998, S. 379-406.
- Nordkoreas Dilemma: Zwischen Beharrung und Wandel von unten. In: *Kommune – Forum für Politik, Ökonomie, Kultur*, 6/1998, S. 6-11.
- (mit W. Taubmann): *Chinas ländliche Gesellschaft im Umbruch. Urbanisierung und sozioökonomischer Wandel auf dem Land*. Opladen, 1998.
- Ethnic Revival, Ethnic Identity and Ethnic Conflict in the Process of Social Change in China. In: *Cross-Cultural Studies*, 3/1997, S. 131-176. (in Koreanisch, erschienen: Juli 1998).
- Nordkorea zwischen Skylla und Charybdis: Beharrungsversuche und wachsender Druck von unten. In: Patrick Köllner (Hg.): *Korea 1998. Politik, Wirtschaft, Gesellschaft*. Hamburg, 1998, S. 281-312.
- (Rezension) Sabira Stahlberg: Der Gansu-Korridor: Barbarenland diesseits und jenseits der Großen Chinesischen Mauer – zum Nord-Süd-Dialog eines zentralasiatischen Gebietes, Hamburg 1996. In: *China Information*, Vol. XII, No. 3 (Winter 1997-1998).

- (Rezension) Carsten Herrmann-Pillath (ed.), *Wirtschaftliche Entwicklung in Chinas Provinzen und Regionen, 1978-92. Ein statistisches Handbuch*, Baden-Baden 1995. In: *Internationales Asienforum*, Vol. 28, No. 2-3/1997: 260-262.
- (mit Sabine Jakobi): *Henan – The Model: from Hegemonism to Fragmentarism* (Paper prepared for the 3rd Workshop on China's Provinces in Reform at the Shanxi University of Finance and Economics at Taiyuan/China). Sydney, 1998.

Sabine Jakobi

- (mit H. Gössmann und K. Vogel): *Crossing Borders between the Public and the Private – How Worlds of Women and Men are Changing in Japan and China*. In: *Asiatische Studien. Etudes Asiatique*. LI.1.1997, N.Y. et al., 1997.
- *Gender und Entwicklung – Überlegungen zu Rolle und Status von Frauen in Entwicklungsländern*. In: Renate von Bardeleben und Patricia Plummer (Hg.): *Perspektiven der Frauenforschung: Ausgewählte Beiträge der 1. Fachtagung Frauen-/Genderforschung in Rheinland-Pfalz*. Tübingen, 1998.
- (mit Thomas Heberer): *Henan – The Model: from Hegemonism to Fragmentarism* (Paper prepared for the 3rd Workshop on China's Provinces in Reform at the Shanxi University of Finance and Economics at Taiyuan/China). Sydney, 1998.

Werner Pascha

- *Industrial Policy in Japan and the Policy Choices for the CEEC - A Commentary on Some Controversial Issues*. In: Günter Heiduk (ed.): *Integration of Central and Western European Countries into the World Economy*. Hamburg, 1997, S. 241-255.
- (Hg. mit Cornelia Storz): *Workshop Klein- und Mittelunternehmen in Japan III - Themenschwerpunkt Innovation* -. Duisburg, 1997, (Duisburger Arbeitspapiere Ostasienwissenschaften; 16).
- *Japans Stellung in Ost- und Südostasien: Ist Japan für Deutschland noch ein attraktiver Markt und Wirtschaftspartner in der Region?* In: H. Riesenhuber und J. Kreiner (Hg.): *Japan ist offen*. Berlin et al., 1998.
- *The Asian Development Bank in the Context of Rapid Regional Development*. In: P. Welfens (Hg.): *International Organisations and Economic Globalisation* (Arbeitstitel). in Druckvorbereitung.
- *Economic Globalization and Social Stabilization: A Dual Challenge for Korea*. In: *The Review of Korean Studies I (September 1998)*. Korea, 1998, S. 211-222.
- (Rezension) Ifo Institute for Economic Research / Sakura Institute of Research: *A Comparative Analysis of Japanese and German Economic Success*. Tokyo; Berlin: Springer, 1997. In: *Japaninfo*, 18. Jg., Nr. 16, 1997.

- (Rezension) Hilpert, H.-G.: Markterschließung und Distributionswege in Japan - die Erfahrungen deutscher Unternehmen. ifo-Studien zur Japanforschung 13, München 1997. In: *Japaninfo*, 19. Jg., Nr. 7, 1998.
- (Rezension) The Kodansha Bilingual Encyclopedia of Japan. Tokyo: Kodansha, 1998. In: *Japaninfo*, 19. Jg., Nr. 11, 1998.
- (mit Rüdiger Frank): Die wirtschaftlichen Beziehungen Südkorea-Deutschland. In: Gesellschaft für Wirtschaftsförderung NRW (Hg.): *Die Bedeutung Deutschlands und Europas für koreanische Investoren im 21. Jahrhundert* (in koreanischer Sprache). Düsseldorf, 1997, S. 97-102.
- Beiträge zur Podiumsdiskussion. In: Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis (Hg.): *Wirtschaftskrise in Ostasien - Was bedeutet dies für die japanische und deutsche Volkswirtschaft?* Düsseldorf, 1998, S. 21-26; 37-38.
- Japanische Qualverwandtschaft. Die Neuordnung des Finanzsektors ist ebenso unerlässlich wie unausweichlich. In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 02.12.1997, S. 12.
- In Japan breitet sich Zukunftsangst aus (Interview). In: *Die Welt*, 06.04.1998, S. 14.

Shingo Shimada

- Gesellschaftlicher Wandel und Biographie. In: *Sondernummer der Asiatischen Studien, Zeitschrift der Schweizerischen Asiengesellschaft "Diversity, Change, Fluidity - Japanese Perspectives"*, Bern, 1998, S. 319-340.
- Identitätskonstruktion und Übersetzung. In: Aleida Assmann und Heidrun Friese (Hg.): *Identitäten. Erinnerung, Geschichte*. Identität 3, Frankfurt a.M., 1998, S. 138-165.
- Das Geschichtsbewußtsein und das Lebenslaufmodell als Grundlagen der Differenz: der Fall Japan. In: Jörn Rüsen u.a. (Hg.): *Vielfalt der Kulturen. Erinnerung, Geschichte*. Identität 4, Frankfurt a.M., 1998, S. 542-560.
- Schlüsselbegriffe im westlichen und japanischen Selbstverständigungsdiskurs: "Gemeinschaft" und "Gesellschaft". In: Beata Hammerschmid und Hermann Krapoth (Hg.): *Übersetzung als kultureller Prozeß. Rezeption, Projektion und Konstruktion des Fremden*. Berlin, 1998, S. 228-254.

Xueming Song

- Der chinesische Wirtschaftsraum als Faktor in der Weltwirtschaft. In: Carsten Herrmann-Pillath und Michael Lackner (Hg.): *Länderbericht China*. Bonn, 1998, S. 302-324.
- Die Lage der staatlichen Industrieunternehmen in China 1995. In: *Wirtschaftswelt China*, Nr. 10, 1997.
- Sichuan: eine Übersicht. In: *Wirtschaftswelt China*, Nr. 10, 1997.

- Peking: eine Übersicht. In: *Wirtschaftswelt China*, Nr. 10, 1997.
- Die Transportfahrzeugindustrie Chinas. In: *Wirtschaftswelt China*, Nr. 2, 1998.
- Konsumgütermarkt: Neue Entwicklungen. In: *Wirtschaftswelt China*, Nr. 6, 1998.

Klaus Vollmer

- Wie ein heiliger Mann aus den Nordbergen, der Fleisch zum Verzehr einsammelte, die Hinübergeburts erlangte. Eine Erzählung aus dem Konjaku monogatarihû. In: Stanca Scholz-Cionca (Hg.): *Wasser-Spuren. Festschrift für Wolfram Naumann zum 65. Geburtstag*. Wiesbaden, 1997, S. 185-189.
- *Kegare und der Hunger nach Fleisch – Anmerkungen zu Ideologie, Wissenschaft und Alltagskultur in der Edo-Zeit*. CD-ROM mit den Referaten des 10. Deutschsprachigen Japanologentags in München, 1996 (8 S.).
- Modernisierung und Ausgrenzung - Zur Dialektik der *buraku*-Befreiungsbewegung. In: Claudia Derichs und Anja Osiander (Hg.): *Soziale Bewegungen in Japan*. Hamburg, 1998, (MOAG 128) (im Druck).
- (Rezension) Nelly Naumann: Die Mythen des alten Japan. In: *NOAG* 163 (1998). S. 189-196.

Qiuxia Zhu

- *Der Wandel der Agrarverfassung und ihre Auswirkungen auf die landwirtschaftliche Entwicklung in der VR China*. Hamburg, 1997.
- Netzwerkfamilien und Entwicklung der privaten Unternehmen auf dem Lande. In: *Sociological Research*, 1 /1998, Beijing, S. 63-75.
- On the Choice of Goals of Chinese Financial System Reform. - An Analysis on the Relations between the Central Government and Local Government since Practicing the New Tax System. In: *The Study of Finance and Economics*, 4/1998, Shanghai, S. 3-8.

8. Vorträge

Silke Bromann

29.09.1998 *Die Vorbereitung japanischer Fach- und Führungskräfte auf einen Einsatz in Deutschland - Eine Bestandsaufnahme der Theorie und Praxis sprach- und kulturspezifischer Vorbereitungsmaßnahmen.* Vortrag auf dem Deutschen Orientalistentag, Sektion Japanologie, Bonn.

Helmut Demes

13.12.1997 *Kariemuster japanischer Arbeitnehmer mit Mittel- und Oberschulabschluß.* Jahrestagung der Vereinigung für sozialwissenschaftliche Japanforschung, Mülheim.

Claudia Derichs

15.10.1997 *Universalismus und Kulturspezifität - das Modell westlicher Demokratie in der Defensive?* 20. Wissenschaftlicher Kongreß der DVPW, Bamberg.

19.01.1998 *Die asiatische Renaissance? Anwar Ibrahim und die Diskussion über asiatische Werte.* Universität Mainz.

12.03.1998 *Islam and the Orient as Seen from the Occident.* Bangi/Malaysia, National University of Malaysia.

Doris Fischer

27.11.1997 *Die ungelöste Verschuldungskrise: Unternehmens- und Bankenreform in der VR China.* Vortrag im Rahmen des Transformationskolloquiums des Frankfurter Instituts für Transformationsstudien, Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/Oder.

01.- 03. u. 15.-16.12.1997 *Die Wirtschaft der VR China, Hongkongs und Taiwans.* Lehrgang für Nachwuchskräfte der deutschen Wirtschaft für den asiatisch-pazifischen Raum, Haus der Technik Essen, Außenstelle Halle.

05.-07.01.1998 *Die Wirtschaft der VR China.* Lehrgang für Nachwuchskräfte der deutschen Wirtschaft für den asiatisch-pazifischen Raum, Haus der Technik Essen, Essen.

06.01.1998 *Institutionelle und strukturelle Engpässe in der chinesischen Wirtschaft.* Vortrag im Rahmen des Seminars „China auf dem Weg zur Weltmacht? Wirtschaftliche, politische und

gesellschaftliche Herausforderungen“, Ost-West-Kolleg der Bundeszentrale für politische Bildung, Brühl.

- 14.03.1998 *Nationalismus in den chinesischen Wirtschaftswissenschaften?* Vortrag im Rahmen des „Iserlohner-China-Workshops“ für Sozialwissenschaftler, Schwerte.
- 18.-21.03.1998 *Die Wirtschaft der VR China.* Lehrgang für Nachwuchskräfte der deutschen Wirtschaft für den asiatisch-pazifischen Raum, Haus der Technik Essen, München.
- 11.06.1998 *Unternehmensgruppen in der VR China - Ein Konzept zwischen Eigentumsreform und Industriepolitik.* Vortrag in der Handelskammer Hamburg im Rahmen des deutsch-chinesischen Kolloquiums „Die Öffnung der VR China in die Weltwirtschaft“.
- 06.07.1998 *Die chinesische Wirtschaftspolitik im Spannungsfeld innerchinesischer Konflikte.* Vortrag an der Christian-Albrecht-Universität Kiel, Arbeitskreis Sicherheits- und Außenpolitik.
- 18.08.1998 *Institutionelle und strukturelle Engpässe in der chinesischen Wirtschaft.* Vortrag im Rahmen des Seminars „China auf dem Weg zur Weltmacht? Wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Herausforderungen“, Ost-West-Kolleg der Bundeszentrale für politische Bildung, Brühl.

Winfried Flüchter

- 03.11.1997 *Geographische Japanstudien.* Universitätsvorlesung der Humboldt-Universität und der Freien Universität, Humboldt-Universität zu Berlin, Zentrum für Sprache und Kultur Japans.
- 21.11.1997 *Die japanische Elektronikindustrie - Paradigma für funktionsräumliche Arbeitsteilung, Regionalisierung, Globalisierung.* 5. Gothaer Forum zum Geographieunterricht.
- 20.01.1998 *Tôkyô quo vadis? Chancen und Grenzen (?) metropolitanen Wachstums.* Kolloquium, Institut für Ostasienwissenschaften, Gerhard-Mercator-Universität Duisburg.
- 09.02.1998 *Tôkyô: „Monster“ oder „Modell“?* Geographische Gesellschaft zu Hannover, Vortragsreihe „Megastädte“.
- 18.03.1998 *Telecommuting as a Strategy for Sustainable Development in Germany - Approaches, Potentials, and Reality.* 8. Deutsch-Japanische Geographenkonferenz in Tôkyô, Hachiôji, Inter-University Seminar House.
- 19.05.1998 *Tôkyô: „Monster“ oder „Modell“?* Geographische Gesellschaft Bonn, Vortragsreihe „Megastädte“.

26.06.1998 Discussant der Sektion „*Urban Disasters and Urban Planning in Modern Japan*“. Tagung der ICAS (International Convention of Asian Scholars) in Noordwijkerhout, Niederlande.

28.09.1998 *Megastadt Tôkyô: Agglomerationsvorteile versus Agglomerationsnachteile*. Deutsch-Japanische Gesellschaft, Bonn.

Sonja Förster

06. und 24.06.1998 *Einführung in die japanische Wirtschaft: Japan als Markt*. Vorträge an der Akademie für Wirtschaft und Technik, Gerhard-Mercator-Universität Duisburg.

Thomas Heberer

11.10.1997 *Demokratisierung und Sozialer Wandel in Ostasien*. Tagung des Europäischen Verbandes der Auslandsvietnamesen, Trier.

25.10.1997 *Pluralization and Social Change in China*. Tagung des Verbandes Chinesischer Sozialwissenschaftler in Deutschland, Heidelberg.

31.10.1997 *Deutsche Asienbilder: Probleme der Wahrnehmung*. Tagung des Asienhauses Essen zum Thema "Asien und Europa: Dialog oder Zusammenprall der Kulturen?", Soest.

03.11.1997 *China: No Democratization but Pluralization with Social and Political Implications*. Konferenz des Europäischen Parlamentes und des European Institute for Asian Studies zum Thema "Democracy, Human Rights and Economic Development. Conflict or Complement?", Brüssel.

08.12.1997 *Politischer und Sozialer Wandel in China*. Volkshochschule Stuttgart, im Rahmen der China-Wochen.

05.01.1998 *20 Jahre Reformpolitik in China. Erfolge, Defizite, Perspektiven*. Tagung des Ost-West-Kollegs der Bundeszentrale für politische Bildung: „China auf dem Weg zur Weltmacht? Wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Herausforderungen“, Brühl.

11.01.1998 *Politischer und ökonomischer Wandlungsprozeß in China in den 90er Jahren*. Seminar des European Asian Service, Trier.

- 12.01.1998 *Ursachen und Hintergründe der Finanzkrise in Asien.* Vortrag anlässlich des Kolloquiums des Zentrums für Ostasien-Pazifik-Studien an der Universität Trier.
- 19.01.1998 *Das Tibet-Problem im Lichte des Völkerrechts.* Vortrag bei der Deutschen Bank und der Gesellschaft für Deutsch-Chinesische Freundschaft, Krefeld.
- 04.02.1998 *Aktuelle Wandlungsprozesse und Soziale Konflikte in China.* Vortrag anlässlich einer Tagung des Instituts für Lehrerfort- und -weiterbildung Rheinland-Pfalz in Trier.
- 21.02.1998 *Gibt es einen Zusammenhang von Kultur und Demokratisierung?* Tagung des Europäischen Verbandes der Auslandsvietnamesen, Trier.
- 28.02.1998 *Rolle des Privaten Unternehmertums in China.* Vortrag im Rahmen eines Seminars des European Asian Service, Trier.
- 28.03.1998 *Theses Regarding Privatization Processes and Social Change in China.* 50. Jahrestagung der American Association for Asian Studies, Washinton, D.C.
- 19.05.1998 *Privatisierungsprozesse in China und ihre politischen und sozialen Implikationen.* Vortrag im Rahmen des Ostasienkolloquiums am Institut für Ostasienwissenschaften der Universität Duisburg.
- 02.06.1998 *Die Asiatische Herausforderung.* Vortrag im Rahmen des "Seminars für Sicherheitspolitik", Bundesakademie für Sicherheitspolitik.
- 15.06.1998 *Verzerrte Wahrnehmungen. Asien und Europa: Wechselseitige Stereotypen und Verwerfungen (in Chinesisch).* Distinguished Lectures anlässlich des 100. Gründungstages der Peking-Universität, Peking.
- 14.07.1998 *Der ökonomische und politische Reformprozeß in Vietnam und die Chancen wissenschaftlicher Kooperation.* Vortrag im Rahmen der Tagung der Deutschen Hochschulrektorenkonferenz über "Wissenschaftliche Hochschulkooperation mit Vietnam", Bonn.
- 04.08.1998 *Soziale Konfliktprozesse im gegenwärtigen China.* Vortrag am Landesinstitut für Chinesische Sprache (Sinicum) in Bochum.
- 03.09.1998 *Ursachen und Folgen der Hochwasserkatastrophe in China.* Sendung des SWR II.

Uta Hohn

- 27.11.1997 *Motivations of Townscape Preservation in Japan and Germany and Conclusions Drawn with Regard to Planning Theory and Planning Practice.* Vortrag im Rahmen eines Workshops des BMBF-Projekts: Deutsch-Japanische Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Denkmalschutzes, Nara National Research Institute of Cultural Properties.
- 01.12.1997 *Townscape Preservation and Careful Urban Renewal in Germany: A Survey of its Development, Current Status and Problems.* Tôkyô National Research Institute of Cultural Properties.
- 02.12.1997 *Aktuelle Themenfelder und Probleme der Stadterneuerung in Deutschland.* Vortrag vor der Forschungsgruppe "Stadtplanung in Deutschland" des japanischen Bauministeriums, Tôkyô.
- 19.03.1998 Leitung der Exkursion zum Thema: *"Wohn- und Wohnumfeldverbesserung durch Machizukuri-Projekte der kleinen Schritte in innerstädtischen Problemgebieten: Das Beispiel Kyôjima 2- und 3-chôme in Sumida-ku"* im Rahmen der 8. Japanisch-Deutschen Geographen-Konferenz in Japan vom 15.-26.03.1998 mit dem Leitthema: "Sustainability as an Approach for National, Regional and Local Development in Japan and Germany".
- 01.04.1998 *Aktuelle Entwicklungstrends der Stadtplanung und Stadtentwicklung in Deutschland,* Vortrag im Institute for Future Urban Development, Tôkyô.

Sabine Jakobi

- 30.01.1998 *Macht und Partizipation in einer sich wandelnden traditionellen Welt – Beobachtungen in zwei chinesischen Dörfern;* 4. Workshop zur Frauen- und Genderforschung (Themenschwerpunkt „Macht“), Universität Trier.
- 27.03.1998 *The Impact of Gender on Power and Politics in Rural China;* Association of Asian Studies (AAS) 50th Annual Meeting in Washington, D.C.

Werner Pascha

- 11.11.1997 *Wirtschaftliche Globalisierung in Europa und Ostasien: Verlierer hier, Gewinner dort?* Vortrag anlässlich des „Tages der Forschung 1997“, Gerhard-Mercator-Universität GH Duisburg, Duisburg.
- 04.12.1997 *The Asian Development Bank in The Context of Rapid Regional Development.* Vortrag anlässlich der International Conference

- „Economic Globalization and International Organizations: Contemporary and Historical Perspectives on Growth, Impact and Evolution of Major Organizations in an Interdependent World“, Europäisches Institut für Internationale Wirtschaftsbeziehungen (EIIW), Potsdam.
- 04.03.1998 *Wirtschaftskrise in Ostasien - Was bedeutet dies für die japanische und deutsche Volkswirtschaft?* Teilnahme an der Japan-Podiumsdiskussion des Deutsch-Japanischen Wirtschaftskreises (DJW) und der Japan External Trade Organization (JETRO) zum Thema, Düsseldorfer Industrie-Club, Düsseldorf.
- 17.03.1998 Kommentar zu Dr. Oskar Weggel „*Krise in Asien - Stagnation in Japan: Gefahren für die Weltwirtschaft?*“ im Rahmen eines Werkstattgesprächs im Politischen Club der Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn.
- 24.03.1998 *Japans Wirtschaft im Umbruch: Binnenwirtschaftliche Probleme*, Tagung „Japan im Umbruch. Politik, Wirtschaft, Internationale Beziehungen“, der Bundeszentrale für politische Bildung, Ost-West-Kolleg, Brühl.
- 25.05.1998 *Koreas Währungs- und Finanzkrise. Gründe, Verlauf und Reformen*, Vortrag beim Landesspracheninstitut NRW, Bochum.
- 08.07.1998 *Federalism in Japan - only a Fancy?* Vortrag an der London School of Economics, STICERD 20th Anniversary Symposium, London.
- 21.07.1998 *Die asiatische Finanzkrise: Das Ende der Debatte um den kulturspezifischen Sonderweg Ostasiens?*, Ringvorlesung in München, veranstaltet durch die bayerische Arbeitsgemeinschaft FORAREA, LMV, München.
- 22.07.1998 *Die asiatische Finanzkrise: Das Ende der Debatte um den kulturspezifischen Sonderweg Ostasiens?*, veranstaltet FORAREA an der Universität Erlangen.
- 22.07.1998 *Die asiatische Finanzkrise: Das Ende der Debatte um den kulturspezifischen Sonderweg Ostasiens?*, Vortrag an der Universität Passau.

Shingo Shimada

- 11.-13.12.1997 *Zwischen Orientalismus und Okzidentalismus - Sinnkonstitution Japans im ausgehenden 19. Jahrhunderts.* Tagung "Historische Wendeprozesse" am Kulturwissenschaftlichen Institut, Essen.
- 11.03.1998 *The Role of Ethnonationalism in East-Asian Political Cultures.* "Scuola Superiore di Studi Universitari e di Perfezionamento Sant'Anna" in Pisa, Italien.
- 17.-20.06.1998 *The Modern Intrusion of Western Culture and the Concept of 'Asia'.* Tagung "Collective Identity, Experiences of Crisis and Traumata" am Kulturwissenschaftlichen Institut, Essen.
02. - 05. 07. 1998 *Das Ende der 'Betriebsgesellschaft'? Neuere Tendenzen des Arbeitsverständnisses in der japanischen Gesellschaft.* Tagung "Demokratie und Arbeitsmarkt im Prozeß der Globalisierung" am Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZiF) der Universität Bielefeld.

Xueming Song

- 13.10.1997 *Wirtschaftliche Entwicklung in China.* Fachhochschule des Bundes, Brühl.
- 14.10.1997 *Wirtschaftliche Dynamik und politische Risiken Chinas.* Ost-West-Kolleg der Bundeszentrale für politische Bildung, Brühl.
- 08.-09.01.1998 *Lehrgang für die Nachwuchskräfte der Deutschen Wirtschaft für den asiatisch-pazifischen Raum.* Haus der Technik, Essen.
- 03.-15.04.1998 *Entwicklung der regionalen Industriestruktur in China.* Internationales Seminar der Friedrich-Ebert-Stiftung, Shanghai.

Klaus Vollmer

- 27.04.1998 *Amino Yoshihiko's Beitrag zu einer kritischen Historiographieggeschichte im zeitgenössischen Japan.* Universität Erfurt.
- 30.06.1998 *»Reis« versus »Fleisch«. Zur Aneignung von Natur und Geschichte in japanischen Diskursen der Selbstrepräsentation.* Gerhard-Mercator-Universität Duisburg.
- 29.09.1998 *»Reis« versus »Fleisch«. Zu einem Topos in Diskursen der Selbstvergewisserung (nihonron) des modernen Japan.* Symposium „Fundamentalismus versus Wissenschaft. Zur Identität des Orients in östlichen und westlichen Diskursen“, Universität Bonn.

9. Laufende Projekte

Megumi Ajima (Sprache, Geschichte und Kultur Japans, FB 3)

Japanisch als Fremdsprache: Entwicklung von Unterrichtsmaterial

Rafael Beermann (Sprache, Geschichte und Kultur Japans, FB 3)

Didaktik des Japanischen für Deutschsprachige

Entwicklung deutschsprachiger Lehrmaterialien für die japanische Gegenwartssprache, Didaktik des modernen Japanisch; computergestützte Lexikforschung.

Claudia Derichs (Politik Japans, FB 1)

Lehrforschungsprojekt Internet-Assisted Joint Seminar »DJ 50« [Deutschland und Japan 50 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs]

Die Internet-gestützte Lehrveranstaltung »DJ 50« wird seit dem WS 1995/96 gemeinsam mit Partnerkursen in Deutschland und Japan durchgeführt. Bisher waren folgende Universitäten aktiv beteiligt: Toyama (1995 federführend durch Prof. Yoichi Tsutsui), Keio, Konstanz und Düsseldorf. Im WS 97/98 und SS 98 wurde die Teile IV und V der Veranstaltung in Duisburg als Lehrforschungsprojekt für Studierende im Hauptstudium angeboten. Inhaltliche Schwerpunkte der Diskussion waren ein Vergleich der Aids/Bluter-Bewegungen sowie die Situation der Anti-Atom-Bewegungen in Japan und Deutschland. Es wurde versucht, die unterschiedliche Sichtweise und Wertung dieser Aktivitäten in Japan und Deutschland im Dialog mit den Studierenden in Japan herauszuarbeiten. Die Kommunikation erfolgte über email, chat, www, NetPhone und DocReview.

Nähere Informationen unter: <http://eastasia.uni-duisburg.de>.

Thomas Feldhoff (Wirtschafts- und Sozialgeographie, Schwerpunkt Ostasien/Japan, FB 6)

Flughafenstandorte, Flughafenwettbewerb und Luftverkehr in Japan

(Promotionsvorhaben)

Die Untersuchung widmet sich einem Thema, das angesichts der raumprägenden und raumbeeinflussenden Bedeutung des Luftverkehrs besondere Aufmerksamkeit verlangt, in der geographischen Japan-Forschung bislang jedoch vernachlässigt wurde. Besonders anregend erscheint aus verkehrsgeographischer Perspektive der Einfluß globaler ökonomischer und politischer Veränderungen auf die Gestaltung des Verkehrssystems und das Verkehrsgeschehen auf substaatlicher Ebene. Unter Berücksichtigung aktueller Ansätze der Stadt- und Verkehrsforschung soll deutlich werden, daß dem Luftverkehr für die Positionierung der Städte im nationalen und internationalen Standortwettbewerb eine besondere Bedeutung beigemessen werden muß. Zentrale Bestandteile der Untersuchung sind Betrachtungen zu Entwicklung und Problemen des Luftverkehrs in Japan, zu den Akteuren und ihren zum Teil divergierenden Interessen sowie zu den Flughafenstandorten.

Japanaufenthalte im August/September 1997 sowie im März/April 1998 dienten der intensiven Vorbereitung des Projektes.

Doris Fischer (Ostasienwirtschaft/China, FB 5)

Wettbewerbsordnung und Finanzsektorreform in der VR China

Seit mehr als einem halben Jahrzehnt verfolgt die VR China offiziell den Aufbau einer sozialistischen Marktwirtschaft. Im Mittelpunkt der Wirtschaftspolitik stand seither die Reform bzw. der Aufbau zentraler marktwirtschaftlicher Institutionen (Finanzsystem, soziale Sicherung, Kapitalmärkte) einerseits und die Reform der Staatsunternehmen andererseits. In jüngerer Zeit ist deutlich geworden, daß es zum Funktionieren einer Marktwirtschaft darüberhinaus einer Wettbewerbsordnung bedarf, die das Spiel der Marktkräfte in einem fairen Rahmen hält. Die Asienkrise hat zudem gezeigt, daß ein zentraler Schwachpunkt der süd- und ostasiatischen Wirtschaftsordnungen häufig im Finanzsektor liegt. Vor diesem Hintergrund ist ein gemeinsames Projekt mit Wirtschaftswissenschaftlern unserer Partneruniversitäten in Vorbereitung, das den Zusammenhängen zwischen dem Aufbau einer Wettbewerbsordnung in der VR China und den Finanzsektorreformen nachgehen wird.

Doris Fischer (Ostasienwirtschaft/China, FB 5)

Der Wandel des chinesischen Arbeitsmarktes und seine gesellschaftlichen Folgen

Die wachsende Bedeutung des privatwirtschaftlichen Sektors, die ländliche Industrialisierung, die gegenwärtigen Bemühungen, marode Staatsunternehmen zu sanieren bzw. zu schließen und der Versuch, den Staatsapparat personell zu straffen, all diese Faktoren tragen seit einigen Jahren dazu bei, die chinesische Arbeitswelt grundlegend zu verändern. In einem kleineren Projekt wird daher der Frage nachgegangen, welche Folgen sich gegenwärtig aus diesen Veränderungen für die Berufs- und Lebensplanung der Arbeitnehmer ergeben, für die „industrial relations“ innerhalb der Unternehmen und für die Stellung einzelner Berufsgruppen in der Gesellschaft.

Winfried Flüchter (Wirtschafts- und Sozialgeographie, Schwerpunkt Ostasien/Japan, FB 6)

Tôkyô: Risiken und stadtplanerische Maßnahmen im Angesicht der Erdbebenkatastrophe

Das destruktive Erdbeben vom 17.1.1995 im Hanshin-Awaji-Gebiet hat mit mehr als 5 000 Toten und 200 000 zerstörten Häusern nur angedeutet, was ungleich stärker der Hauptstadtregion Tôkyô jederzeit zustoßen kann: eine Katastrophe, die nach jahrzehntelanger Ballung von Wirtschaft und Bevölkerung selbst die verheerenden Schäden des „Großen Kantô-Erdbebens“ vom 1.9.1923 (u.a. 140 000 Tote) weit in den Schatten stellen dürfte.

Das Forschungsprojekt zielt auf

1. eine Bewertung der Katastrophenanfälligkeit vor dem Hintergrund der immer noch anhaltenden Agglomerationsvorteile des Ballungsraumes Tôkyô,
2. die Vorstellung der Katastrophenschutzmaßnahmen konkret für die japanische Hauptstadt
3. deren Einordnung im Hinblick auf eine „nachträgliche Stadtentwicklung“ (Modell für Gesamtjapan?)
4. die Mensch-Umwelt-Interaktion als zentrales Anliegen der Hazard-Forschung.

Winfried Flüchter (Wirtschafts- und Sozialgeographie, Schwerpunkt Ostasien/Japan, FB 6)

Tôkyô: Hauptstadtverlagerung als Strategie gegen Zentralismus und Landeszentralisierung?

Welche Akteure haben welches Interesse an einem Umzug zentraler Institutionen aus Politik und Verwaltung, den das japanische Parlament im Herbst 1990 beschlossen hat?

Hypothese: Eine Hauptstadtverlagerung oder auch nur eine Auslagerung wichtiger Hauptstadtfunktionen in Regionen außerhalb der Großregion Kantô findet nicht statt, bleibt -

systembedingt - eine Alibi-Strategie: eng verknüpft mit dem politischen Problem des japanischen Zentralismus, mit den damit zusammenhängenden Macht- und Einflußstrukturen, mit dem „Funktionieren“ des vieldiskutierten „Goldenen Dreiecks“ aus Bürokratie, Politik und Wirtschaft.

Thomas Heberer (Politik Ostasiens, FB 1)

Privatisierungsprozesse in China und Vietnam und ihre sozialen und politischen Implikationen

Über ökonomische Fragestellungen hinaus untersucht das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderte Projekt die Rolle von Privatunternehmern für sozialen und politischen Wandel. Im Rahmen dieses Projektes wurden in je drei Regionen Vietnams bzw. Chinas Privatunternehmer befragt. Das Projekt befindet sich in der Auswertungsphase.

Uta Hohn (Wirtschafts- und Sozialgeographie, Schwerpunkt Ostasien/Japan, FB 6)

Stadtplanung, Stadterneuerung und Stadtumbau in Japan (seit 1991)

Auf der Grundlage eines kritisch-hermeneutischen Wissenschaftsansatzes geht es in dem Habilitationsprojekt darum, Stadtplanung, Stadterneuerung und Stadtumbau in Japan im Sinne einer Planungshermeneutik umfassend zu analysieren. Diese Planungshermeneutik zielt darauf ab, Stadtplanung zu verstehen

- in ihrer sozio-kulturellen und sozio-ökonomischen Verankerung und historischen Entwicklung,
- in ihrer politischen wie ökonomischen Beeinflussbarkeit und Beeinflussung,
- in ihrem institutionellen, rechtlichen, methodischen und instrumentellen Handlungsrahmen,
- in ihrer Abhängigkeit von den Interessen und Machtbalancen der Akteure und Planungsbetroffenen,
- in ihren Entscheidungsabläufen, in ihrem Wechselspiel aus geplanten und ungeplanten Prozessen,
- in ihrer Beeinflussung durch vorgegebene raumstrukturelle wie raumfunktionale Rahmenbedingungen,
- in ihrer Verankerung und Ausgestaltung auf unterschiedlichen räumlichen Maßstabsebenen und
- in ihrer Verknüpfung zwischen der städtischen Mikro-, Meso- und Makroebene.

Eine solche komplexe und multiperspektivische Herangehensweise soll es ermöglichen, die städtebaulichen Resultate von Planung zu demaskieren, hinter die Fassaden zu sehen und die naive Hermeneutik zu überwinden, mit der nicht nur laienhafte westliche Besucher, sondern auch viele Wissenschaftler ihre Eindrücke von japanischen Städten immer noch zu verarbeiten pflegen.

Im Juni 1998 wurden die Ergebnisse dieses Projekts als Habilitationsschrift (661 S.) vorgelegt.

Uta Hohn (Wirtschafts- und Sozialgeographie, Schwerpunkt Ostasien/Japan, FB 6)

Städtebaulicher Denkmalschutz in Japan (seit 1991)

Ziel des Projekts ist die Analyse und Dokumentation der Ursprünge, Entwicklung, rechtlichen Grundlagen, Träger, Motive, Finanzierung, bisherigen Erfolge und Konfliktpotentiale des städtebaulichen Denkmalschutzes (machinami hozon) in Japan seit Beginn der 60er Jahre. Die derzeit 49 auf der Basis des Denkmalschutzgesetzes von 1975 ausgewiesenen

Denkmalbereiche von nationaler Bedeutung stellen dabei nur das exquisite "Sahnehäubchen" der allgemeinen Ortsbildpflege dar, die als Teilaspekt des Machizukuri, einer auf der lokalen Mikroebene verankerten und von den Bewohnern entscheidend mitgetragenen Ortsplanung, zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Das Projekt erhielt 1997/98 neue Impulse durch die Aufnahme der Bearbeiterin in die interdisziplinär besetzte Arbeitsgruppe des BMBF-Projekts: Deutsch-Japanische Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Denkmalschutzes, Kulturwissenschaftlicher Teil.

Uta Hohn (Wirtschafts- und Sozialgeographie, Schwerpunkt Ostasien/Japan, FB 6)

Großsiedlungen in Ostdeutschland (seit 1992)

Das Forschungsprojekt zielte zunächst darauf ab, den ostdeutschen Großsiedlungen ihren Makel der "sozialistischen Erblast" zu nehmen und sie vielmehr als "normalen" Teil einer internationalen Städtebauepoche zu behandeln. An die Erarbeitung ihrer Planungs- und Baugeschichte im Kontext der spezifischen Strukturen des DDR-Städtebaus bzw. der DDR-Bauwirtschaft schloß sich die empirische Analyse der aktuellen städtebaulichen und sozio-ökonomischen Defizite an. Auf der Basis der im Rahmen von zwei anthropogeographischen Geländepraktika zusammen mit Studierenden erarbeiteten Ergebnisse umfangreicher standardisierter Bewohnerbefragungen, Experteninterviews, Kartierungen und nichtteilnehmender Beobachtungen im Sommer 1992 und 1995 geht es seither darum, den Akteuren vor Ort Handlungsalternativen für strukturelle, funktionale und vor allem soziale Weiterentwicklungen der Großwohnsiedlungen aufzuzeigen und die Erneuerungs- und Veränderungsprozesse wissenschaftlich zu begleiten. Dies geschah u.a. durch die Einbindung in ein interdisziplinär angelegtes Projekt der Landesregierung von Mecklenburg-Vorpommern mit dem Titel "Plattenbausiedlungen in Mecklenburg-Vorpommern – Perspektiven und Probleme der sozialen Entwicklung".

Sabine Jakobi (Politik Ostasiens, FB 1)

Macht und Partizipation im ländlichen China: Eine Fallstudie aus der Provinz Henan

(Promotionsvorhaben 1993-1998)

Die Studie untersucht mit Methoden qualitativer Sozialforschung Machtstrukturen, Formen von Macht sowie Partizipationsformen und -kanäle in zwei ausgewählten Dörfern der zentralchinesischen Provinz Henan. Dabei steht die Rekonstruktion alltäglicher, regulärer Politikausübung durch die Dorfbewohner selbst im Mittelpunkt der Betrachtung. Dazu wurden u.a. zwei konfligierende Bereiche von Politikausübung ausgewählt, die staatliche Geburtenplanung und die Zuteilung von Bauland in Dörfern. Die in zwei Erhebungsrounden vor Ort erhobenen Daten der Fallstudie werden im Kontext allgemeiner und chinaspezifischer Ergebnisse von Macht- und Partizipationsforschung dahingehend evaluiert, ob diese politikwissenschaftlich gängigen Konzepte übertragen werden können, wie sie operationalisiert werden können oder ob sie gegebenenfalls modifiziert werden müssen. Ziel der Studie ist es, eine möglichst dichte Beschreibung der grundlegenden politischen Aktivitäten „Kontrolle“ und „Teilhabe“ in einer Lokalität zu erstellen und darüber hinaus einen Beitrag zu leisten zur theoretischen Debatte um Macht und Partizipation im sich wandelnden ländlichen China.

Sabine Jakobi (Politik Ostasiens, FB 1)

WS 1997/98-WS 1998/99 Teilnahme am Projekt „Lehre lernen – Didaktik für Frauen in der Hochschullehre“ an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (gefördert vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Weiterbildung, Rheinland-Pfalz)

Werner Pascha (Ostasienwirtschaft/Japan, FB 5)

Institutionenanalyse ostasiatischer Wirtschaftssysteme (1994-1998)

Mit dem Vorhaben soll ein Beitrag zum Verständnis unterschiedlicher Wirtschaftssysteme geleistet werden. „Wirtschaftssystem“ wird dabei als in einer Volkswirtschaft vorherrschendes wirtschaftsrelevantes Institutionensystem verstanden. Teilaspekte des Projektes sind Überlegungen zur angemessenen Theoriebildung, eine Analyse des institutionellen Wandels in Ostasien (insbesondere Japan und Korea) sowie eine Bezugsetzung zur westlichen bzw. deutschen Entwicklung.

Werner Pascha (Ostasienwirtschaft/Japan, FB 5)

Studien zur koreanischen Wirtschaft (gem. mit M. Elvenkemper und R. Frank)

Korea wird gegenüber Japan und China in der deutschen Wissenschaft, auch in der Wirtschaftswissenschaft, bisher zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Es werden verschiedene Wege beschritten, um diesem Defizit zu begegnen, und zwar in Forschung (vgl. Publikationen) und Lehre („vgl. unter Sonstiges: Studienkurs Korea“).

Klaus Vollmer (Kultur und Geschichte Japans, FB 3)

„Für ein anderes Japan-Bild!“ – Texte von Amino Yoshihiko. Übersetzungsprojekt mit Texten und Analysen der „Neuen Geschichtswissenschaft“ in Japan.

Seit Ende der 1970er Jahre hat in der japanischen Geschichtswissenschaft ein merklicher Paradigmenwechsel stattgefunden, der es gestattet von einer „Neuentdeckung“ der japanischen Geschichte, nicht zuletzt der der Vormoderne zu sprechen. Dieses Phänomen als „Neuentdeckung“ zu bezeichnen ist gerade deshalb legitim, weil das Erkenntnisinteresse sich seit den 80er Jahren weniger auf die Einordnung von Epochen in ein System richtete, ein Ansatz, der, markiert durch die Begrifflichkeiten der europäischen historiographischen Tradition, das Geschichtsbild in den 50er und 60er Jahren vielfach bestimmt hatte. Gegenüber dem Versuch, Erscheinungen des vormodernen (und modernen) Japan zunächst theoretischen Systemen wie etwa dem des Historischen Materialismus zuzuordnen und mit Hilfe seines terminologischen Instrumentariums zu erklären, dominierte nunmehr ein offenerer Blick auf die z.T. sehr unübersichtlichen, mit verwirrenden Details ausgestatteten „Landschaften“ japanischer Geschichte. Die Kohärenz des japanischen *rekishi bûmu* erweist sich jedoch gerade im Hinblick auf seinen neuen theoretischen und methodischen Anspruch, der charakteristischerweise interdisziplinär angelegt ist: Viele der bahnbrechenden Studien zu Alltagsgeschichte und materieller Kultur in Japan sind aus einer Kooperation zwischen Historikern, Archäologen, Kulturanthropologen und Volkskundlern hervorgegangen.

Das Projekt möchte vor allem Texte von Amino Yoshihiko vorstellen, der wohl als „Gallionsfigur“ und ungeheuer produktiver Motor dieser „Neuentdeckung“ bezeichnet werden darf. Ausgehend von seinem Spezialgebiet, der mittelalterlichen japanischen Geschichte, hat Amino mit wissenschaftlichen und an ein breiteres Publikum gewandten Beiträgen seit Beginn der 90er Jahre immer wieder in die aktuelle Debatte der japanischen Selbstbehauptungsdiskurse (Japandiskurse, *nihonron*) eingegriffen und ihre Annahmen aus historischer Perspektive in Frage gestellt. Das Projekt möchte anhand repräsentativer Texte zeigen, daß die aus der jüngsten historischen Forschung gewonnenen Erkenntnisse auch zu einer Revision liebgewonnener Mythen populärer und in den 80er Jahren sogar politisch instrumentalisierter Japandiskurse führen müssen. Aminos Texte sind zugleich ein aktueller Beitrag zur Historiographiegeschichte Japans.

10. Ehrenamtliche Tätigkeiten

- Helmut Demes** Executive Secretary der Euro-Asia Management Studies Association
Beirat des Center for Transnational Labor Studies, Tôkyô
Schatzmeister der Alumni und Freunde der Duisburger Ostasienstudien e.V. (AlFredO)
- Claudia Derichs** Vorstandsmitglied der Vereinigung für Sozialwissenschaftliche Japanforschung (bis Dezember 1997).
Stellvertretende Vorsitzende der Alumni und Freunde der Duisburger Ostasienstudien e.V. (AlFreOO)
- Thomas Feldhoff** Mitglied des Studienwerks für Deutsch-Japanischen Kulturaustausch in NRW e.V.
Mitglied des Arbeitskreises „Verkehr“ der Deutschen Gesellschaft für Geographie (DGfG)
- Doris Fischer** Vorstandsmitglied der Alumni und Freunde der Duisburger Ostasienstudien e.V. (AlFreDO)
- Winfried Flüchter** Mitglied der Auswahlkommission des "Fördervereins Deutsch-Japanische Kulturbeziehungen" (JaDe), Köln
Deutscher Koordinator der "Japanisch-Deutschen Geographenkonferenzen" (Nichi Doku Chiri Gakkai)
Vorstandsmitglied der Vereinigung für sozialwissenschaftliche Japanforschung
- Tim Goydke** Stellvertretender Geschäftsführer des Vereins "Nippon-Germania e.V. zur Förderung der Völkerverständigung und Freundschaft mit Japan"
Vorsitzender der Alumni und Freunde der Duisburger Ostasienstudien e.V. (AlFreDO)
Vorstandsmitglied des Vereins Koordinationsstelle für Praktika e.V. (KOPRA)
- Thomas Heberer** Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Landesinstituts Nordrhein-Westfalen für Chinesische Sprache (Sinicum)
Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats "China" der Deutschen Gesellschaft für Asienkunde
Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Instituts für Kulturelle Konfliktforschung, Hannover
Fellow, Centre For Research On Provincial China, University of New South Wales and University of Technology, Sydney/Australien

Mitherausgeber der Schriftenreihe "Ostasien-Pazifik. Trierer Studien zu Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur"

Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats zur Herausgabe des "China Handbuchs" am Institut für Asienkunde

Mitglied des vorbereitenden "Editorial Board" zur Herausgabe einer europäischen Asienzeitschrift

Mitglied des Beirats des Organisationskomitees der 3. Internationalen Konferenz über Yi-Studien in Lunan/China im Jahre 2000

Mitglied des Wissenschaftlichen Ausschusses im Projekt "Democracy and Governance in East and Southeast Asia" am European Institute for Asian Studies in Brüssel

Uta Hohn

Convenor der Sektion "Urban and Environmental Studies", 8th Conference of the European Association for Japanese Studies, Budapest 1997

Werner Pascha

Treasurer der European Association of Japanese Studies

Beirat Japan-Korea, Deutsche Gesellschaft für Asienkunde

Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Asienkunde

Mitglied der DAAD-Auswahlkommissionen für „Sprache und Praxis in Japan“

Mitglied des Program Committee, International Convention of Asia Scholars, Noordwijkerhout, Niederlande

Vorstandsmitglied, Deutsch-japanische Gesellschaft am Niederrhein

Beirat für Hochschulkontakte, Deutsch-Koreanische Gesellschaft e.V.

Wissenschaftlicher Beirat des Deutschen Instituts für Japanstudien, Tôkyô

Mitglied des Beirats für Forschung und Lehre an der Universität Witten-Herdecke

Klaus Vollmer

Schriftführer der Vereinigung für sozialwissenschaftliche Japanforschung

11. Studien- und Forschungsaufenthalte in Ostasien

Claudia Derichs

02.-17.03.1998 Studien- und Forschungsaufenthalt an der National University of Malaysia, Bangi/Malaysia

Thomas Feldhoff

März/April 1998 Forschungsaufenthalt in Japan zum Thema „Flughafenstandorte und Luftverkehr in Japan“

Winfried Flüchter

09.03. - 08.04.1998 Aufenthalt in Japan zwecks 1. Pflege der Beziehungen mit der Dokkyô-Universität (Besuch und Besprechungen dort gemeinsam mit Werner Pascha), 2. Koordination und Teilnahme (an) der 8. Deutsch-Japanischen Geographenkonferenz in Hachiôji, Tôkyô und der „Post-Exkursion“ nach West-Honshû

Thomas Heberer

März 1998 Forschungsaufenthalt auf Einladung des National Aids Committees of Vietnam

Juni 1998 Einladung der Peking-Universität zur Teilnahme an einem wissenschaftlichen Symposium anlässlich des 100. Gründungstages

September 1998 Einladung des National Center for Social and Human Sciences of Vietnam zu Gesprächen über wissenschaftliche Kooperation im Rahmen einer Delegation der Universität Duisburg

September/Oktober 1998 Einladung nach Peking und Kunming zur Vorbereitung eines Drittmittelprojektes mit chinesischen Partnern

Uta Hohn

24.11.-06.12.1997 Forschungen und Vorträge auf Einladung des Tôkyô National Research Institute of Cultural Properties im Rahmen des wissenschaftlichen Austausches auf dem Gebiet des Denkmalschutzes

13.03.-07.04.1998 Forschungsaufenthalt im Rahmen eines Habilitationsstipendiums der DFG

Werner Pascha

- 07.03. - 14.03.1998 Kontaktbesuch an den Universitäten Dokkyo und Kyoto.
- September 1998 Einladung des National Center for Social and Human Sciences of Vietnam zu Gesprächen über wissenschaftliche Kooperation im Rahmen einer Delegation der Universität Duisburg

Klaus Vollmer

- März bis April 1998 Forschungsaufenthalt zum Thema „Revision des Geschichtsbildes“ in Japan.

12. Sonstiges

Claudia Derichs besuchte im Februar und März 1998 die Partnerhochschule **University of Washington** in Seattle, WA/USA zur Förderung der Hochschulkooperation im Bereich Sozialwissenschaften.

Claudia Derichs nahm gemeinsam mit **Prof. Dr. Heineken**, Prorektor der Universität -GH-Duisburg am Programm der Bezirksregierung Düsseldorf anlässlich des Besuches der **Digital Communities-Delegation** aus Japan, Düsseldorf, 19.-23.06.1998 teil. Zu den Zielen gehörte u.a. der Aufbau einer **Virtual University** in deutsch-japanisch-amerikanischer Kooperation.

Seit dem Wintersemester 1997/98 gibt es an unserer Universität ein neues Studienangebot - den „**Studienkurs Korea**“. Im Verlaufe eines Jahres können die Teilnehmer studienbegleitend - also in der vorlesungsfreien Zeit bzw. am Wochenende - praxisrelevante Kenntnisse zu Korea erwerben. Bei diesem in Deutschland bisher einzigartigen Angebot handelt es sich um eine **Kooperation zwischen FJP e.V.** und dem **Landesspracheninstitut des Landes NRW in Bochum**. Ermöglicht wird der „Studienkurs Korea“ durch die finanzielle Unterstützung der **Haniel-Stiftung**, wodurch die Teilnahme in diesem Jahr kostenlos ist.

In zwei kompakten Sprachkursen von jeweils drei Wochen werden durch das Landesspracheninstitut in Bochum grundlegende, hauptsächlich auf kommunikative Fähigkeiten ausgerichtete Kenntnisse der koreanischen Gegenwartssprache vermittelt. Der an der Universität Duisburg angebotene fachliche Teil hat vor allem Wirtschafts- und Landeskunde sowie Wirtschaftspraxis zum Inhalt. Die Dozenten sind ausgewiesene Koreanisten, Geschäftsführer deutscher Unternehmen bzw. Unternehmensberater.

Thomas Feldhoff wurde für seine ausgezeichnete Diplomarbeit "Pendelverkehr und Massenschnellverkehrsmittel im Ballungsraum Tôkyô. Raumstrukturen, Akteure, Probleme, Strategien" im Rahmen einer Feierstunde am 16.12.1997 mit einem Preis des Rektors geehrt.

Herrn **Dr. Peter Baron**, Executive Director Japan der Bayrischen Vereinsbank AG Tokyo Branch und langjähriger Lehrbeauftragter mit Veranstaltungen zu „Geld- und Finanzen in Japan“, wurde am Dienstag, 9.12.1997, in Anbetracht seiner Dienste und Leistungen die **Honoraryprofessur des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft** der Gerhard-Mercator-Universität Gesamthochschule Duisburg im Rahmen einer Feierstunde verliehen.

Der **1. Duisburger Ostasientag** fand am Freitag, den 28.11.1997 statt. Zahlreiche ehemalige Studenten und Gäste verfolgten die Podiumsdiskussion zum Thema "Ausbildung und Einsatz von Ostasienexperten - Erfahrungen aus Wissenschaft und Praxis", an der Herr **Rudolf Backhaus** (Debis, Absolvent des Zusatzstudiengangs Ostasienwirtschaft), Herr **Ulrich Bongartz** (A.T. Kearney; Absolvent des Schwerpunkts Ostasienwirtschaft im Studiengang Wirtschaftswissenschaft), Frau **Hildegard Glagow** (Westdeutsche Landesbank und Mitglied des Beirates des Institut für Ostasienwissenschaften), Frau **Stefanie Teggemann** (Studentin des Studiengangs Ostasienwissenschaften) sowie von Institutsseite Prof. Pascha und Herr Demes teilnahmen. Ein Ergebnis der Podiumsdiskussion war der Vorschlag, einen Ehemaligen- und Förderverein als Netzwerk zwischen Wissenschaft und Praxis, zwischen ehemaligen und jetzigen Studenten und Dozenten zu gründen. Der Ostasientag wurde abgeschlossen durch eine von der **Fachschaft** organisierte kleine Feier in den Räumen des Instituts.

Ende Juni 1998 wurde der Verein „**Absolventen und Freunde der Duisburger Ostasienstudien e. V.**“ (**AlFreDO**) gegründet. AlFreDO soll als verbindendes Netzwerk zwischen ehemaligen und jetzigen Studenten sowie Mitarbeitern des Instituts für Ostasienwissenschaften dienen. Dazu ist die Herausgabe eines regelmäßig aktualisierten Mitgliederverzeichnisses und einer Mitgliederzeitung geplant. Des Weiteren soll der gemeinsam mit dem Institut für Ostasienwissenschaften einmal jährlich veranstaltete **Ostasientag** den Ehemaligen, Studenten und Institutsmitarbeitern Gelegenheit geben, einander kennenzulernen und sich auszutauschen. Weitere Auskünfte zu AlFreDO erteilt Tim Goydke, Tel & Fax: (0203) 3633706; e-mail: Alfredo@uni-duisburg.de.

Werner Pascha und **Song Xueming** nahmen im Sommersemester einen Lehrauftrag an der **Wissenschaftlichen Hochschule für Unternehmensführung WHU Koblenz, Otto-Beisheim-Hochschule, Vallendar** wahr.

Werner Pascha war neben den Professoren Kreiner, Bonn, und Mathias, Bochum, in die Vorbereitung und Durchführung der **Tagung "Hochschulen bauen Brücken - Neue Wege der Zusammenarbeit zwischen Japan und NRW"** des **Ministeriums für Schule und Weiterbildung, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen** eingebunden. Die Veranstaltung fand im Juli statt und sollte Wege einer weiteren Intensivierung der wissenschaftlichen Kontakte NRW/Japan aufzeigen. Im Rahmen mehrerer Podiumsdiskussionsrunden kamen namhafte Vertreter verschiedener Organisationen zu Wort, die auch in den Follow-up-Prozess eingebunden werden sollen. Ein konkretes Ergebnis der Veranstaltung war, daß die nordrhein-westfälischen Japanschwerpunkte an den Hochschulen verabredeten, Möglichkeiten gemeinsamer Aktivitäten verstärkt auszuloten. Eine Möglichkeit könnte etwa darin bestehen, japanbezogene Vorbereitungsangebote auch für andere Fachrichtungen und Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen koordiniert anzubieten. Das Ministerium kündigte an, bei entsprechenden Fortschritten eine solche Initiative auch finanziell bzw. stellenmäßig unterstützen zu können.

Zu dieser Tagung trugen auch **Claudia Derichs** und **Winfried Flüchter** bei. Claudia Derichs stellte das Internet-Seminars **DJ50** vor, Winfried Flüchter trug Statements bei zur Sektion II - Internationalisierung von Studiengängen und Kooperation in der Lehre: *Praktische Umsetzung* - und zur Sektion III - Zusammenarbeit bei der Konzeption und Einrichtung von Ausbildungszentren zwischen NRW und Japan.

Winfried Flüchter führte am 25.05.1998 zum Thema „Globalisierung und Regionalentwicklung“ eine studentische **Exkursion** in den Raum Aachen durch. Auf dem

Programm stand u.a. der **Besuch der Mitsubishi Semiconductor Europe GmbH** in Alsdorf.

Thomas Heberer organisierte im Juni die **2. Internationale Konferenz über Yi-Studien** in Trier sowie im März einen Workshops zum Thema "Processes of Privatization in China and Vietnam and Their Social and Political Implications" anlässlich der **50. Jahrestagung der American Association for Asian Studies**, Washington, D.C.

Sabine Jakobi organisierte ein Panel zum Thema "Gender and Power in East Asia: Looking at China, Japan, Hong Kong and Korea" anlässlich der **50. Jahrestagung der American Association for Asian Studies**, Washington, D.C.

13. Duisburger Arbeitspapiere Ostasienwissenschaften

Seit Juli 1995 publiziert das Institut eine eigene Schriftenreihe. Die Papiere werden in begrenzter Zahl kostenlos abgegeben, einige sind zudem über Internet abrufbar (<http://www.uni-duisburg.de/Institute/OAWISS/publikation.html>). Folgende Papiere sind erschienen:

- | | |
|--------------|---|
| No. 1 / 1995 | C. Derichs, W. Flüchter, C. Herrmann-Pillath, R. Matthias, W. Pascha
Ostasiatische Regionalstudien: Warum? |
| No. 2 / 1995 | H.J. Beckmann, K. Haaf, H. Kranz, W. Pascha, B. Slominski, T. Yamada
„Japan im Netz“, Eine Materialsammlung zur Nutzung des Internet |
| No. 3 / 1995 | C. Herrmann-Pillath
On the Importance of Studying Late Qing Economic and Social History for the Analysis of Contemporary China or:
Protecting Sinology Against Social Science |
| No. 4 / 1995 | C. Herrmann-Pillath
Die Volksrepublik und die Republik China: Die Gratwanderung zweier chinesischer Staaten zwischen Politik und Wirtschaft |
| No. 5 / 1995 | Chen Lai
Die Kultur des Volkskonfuzianismus: Eine Untersuchung der Literatur zur kindlichen Erziehung (Meng xue) |
| No. 6 / 1995 | W. Pascha
Klein- und Mittelunternehmen in Japan - Dokumentation eines Workshops |
| No. 7 / 1996 | R. Lützeler
Die japanische Familie der Gegenwart - Wandel und Beharrung aus demographischer Sicht |
| No. 8 / 1996 | C. Herrmann-Pillath |

Strange Notes on Modern Statistics and Traditional Popular Religion in China: Further Reflections on the Importance of Sinology for Social Science as applied on China

- No. 9 / 1996 W. Pascha
On the Relevance of the German Concept of “Social Market Economy“ for Korea
- No. 10 / 1996 M. Eswein
Erziehung zwischen Konfuzianismus und Bismarck - Schule und Erziehungssystem in Japan
- No.11 / 1996 M. Eswein
Die Rolle der Berufsbildung beim sozialen Wandel in Japan
- No. 12 / 1996 C. Derichs
Kleine Einführung in die Politik und das politische System Japans
- No. 13 / 1997 W. Pascha
Economic Globalization and Social Stabilization: A Dual Challenge for Korea
- No. 14 / 1997 C. Derichs
Der westliche Universalitätsanspruch aus nicht-westlicher Perspektive
- No. 15 / 1997 W. Flüchter
Tôkyô quo vadis?
Chancen und Grenzen (?) metropolitanen Wachstums
- No. 16 / 1997 W. Pascha/ C. Storz (Hg.)
Workshop Klein- und Mittelunternehmen in Japan III
- Themenschwerpunkt Innovation -
- No. 17 / 1998 A. Bollmann, C. Derichs, D. Konow, U. Rebele, Ch. Schulz, K. Seemann, St. Teggemann, St. Wieland
Interkulturelle Kompetenz als Lernziel

14. Schriftenreihe zur Ostasienforschung

Zusammen mit dem Forschungsinstitut für wirtschaftlich-technische Entwicklungen in Japan und im Pazifikraum e.V. (FJP) publiziert das Institut die bei der Nomos-Verlagsgesellschaft in Baden-Baden erscheinende Schriftenreihe zur Ostasienforschung.

Herausgegeben von: Prof. Dr. Dieter Cassel, Prof. Dr. Winfried Flüchter, Prof. Dr. Günter Heiduk, Prof. Dr. Carsten Herrmann-Pillath, Prof. Dr. Werner Pascha.

- Band 1 Dieter Cassel
Japan: Pharma-Weltmacht der Zukunft?
1987, 112 S., brosch., 29,-DM
ISBN 3-7890-1485-0
- Band 2 Dieter Cassel/Günter Heiduk (eds.)
China's Contemporary
Economic Reforms as a Development Strategy
1990, 183 S., brosch., 48,- DM
ISBN 3-7890-2075-3
- Band 3 Günter Heiduk/Kozo Yamamura (eds.)
Technological Competition and Interdependence
The Search for Policy in the United States, West Germany, and Japan
1991, 255 S., geb., 68,- DM
ISBN 3-7890-2133-4
- Band 4 Carsten Herrmann-Pillath
Wirtschaftsintegration durch Netzwerke: Die Beziehungen zwischen
Taiwan und der Volksrepublik China
1994, X, 325 S., brosch., 98,-DM
ISBN 3-7890-3546-7
- Band 5 Günter Heiduk/Werner Pascha (Hrsg.)
Japans Wirtschaft in Europa
Herausforderung für europäische Unternehmen
1995, 194 S., brosch., 56,-DM
ISBN 3-7890-3581-5
- Band 6 Dieter Cassel/Carsten Herrmann-Pillath (eds.)
The East, the West, and China's Growth: Challenge and Response
Contributions to the 1994 Duisburg Symposium on „Greater China“
1995, XII, 334 S., brosch., 78,-DM
ISBN 3-7890-3947-0
- Band 7 Cornelia Storz
Der mittelständische Unternehmer in Japan
1997, 414 S., brosch., 78,-DM
ISBN 3-7890-4816-X
- Band 8 Thomas Feldhoff
Pendelverkehr und Massenschnellverkehrsmittel im Ballungsraum Tôkyô
Raumstrukturen, Akteure, Probleme, Strategien
1998, 195 S., brosch.
ISBN 3-7890-5364-3

Die Schriftenreihe kann über den Buchhandel bezogen werden.